



MARKKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 01/2024 | 13. Januar 2024 | Jahrgang 34

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Feierliche Einweihung des Erweiterungsbaus für die Grundschule Großlehna

Am 12. Dezember 2023 wurde der Erweiterungsbau für die Grundschule Großlehna feierlich eingeweiht. „Endlich nach rund 13 Monaten Bauzeit ist das zusätzliche neue Gebäude für die Grundschule fertig.“, zeigt sich Bürgermeisterin Nadine Stitterich zur Feierlichkeit sichtlich erfreut, „Wir haben wunderbar helle Räume geschaffen und den Kindern damit neue Möglichkeiten für ihre weitere Entwicklung gegeben.“ Die Grundschule Großlehna ist eine Ganztagschule und eng mit dem Hort verbunden, welcher in der Trägerschaft der Volkssolidarität Leipziger Land/Muldental e.V. ist. In der zurückliegenden Zeit sind die Schülerzahlen stetig gestiegen. Deshalb wurden weitere Räume für die einst einzügige Grundschule aus dem Jahr 2005 benötigt. Lesen Sie weiter auf Seite 12.



Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Schulleiterin Sandra Schuh zur feierlichen Einweihung

Nach dem Fest ist vor dem Fest

Bei ruhigem Wetter fand am 09. Dezember 2023 die 15. Ausgabe des Markranstädter Weihnachtsmarktes statt. Die Jubiläumsausgabe wartete dabei mit Altbewährten, z.B. einem weihnachtlichen Bühnenprogramm von Markranstädtern für Markranstädter auf. Doch auch Neues wurde ausprobiert und das mit Erfolg, z.B. die Suche nach dem besten Stollenbäcker unserer Stadt oder die Erweiterung auf die Marktarkaden. Dabei haben die Händler einen ausgleichenden Ort zum Trubel auf dem Marktplatz geschaffen. Rund 250 Teilnehmer aus verschiedenen Bereichen stellten auch in 2023 ein Wochenende mit viel Unterhaltung für die ganze Familie auf die Beine. Die Stadt bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden und freut sich auf die Zusammenarbeit zum Weihnachtsmarkt in 2024. Auf den Seiten 10 und 11 sind ein paar Fotoimpressionen zusammengestellt und Veranstaltungstermine für 2024.



Selbstverständlich war auch der Weihnachtsmann beim Weihnachtsmarkt dabei

Bildquelle: Fotolia



Tag der offenen Tür | 26. Januar 2024

Oberschule und Gymnasium in Markranstädt
Deine Schule ganz nah!

Die Stadt Markranstädt lädt Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Interessierte herzlich zum Tag der offenen Tür der Oberschule und des Gymnasiums in Markranstädt am 26. Januar 2024 von 15.30 - 18.00 Uhr in den Schulkomplex, Parkstraße 9 ein. Beide Schulen werden an diesem Tag auf unterhaltsame, informative und spannende Weise Einblicke in alle Unterrichtsfächer gewähren.

Mehr Informationen finden Sie im Innenteil!

GRUSSWORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich hoffe, Sie hatten alle eine schöne Weihnachtszeit und sind gut ins neue Jahr 2024 gestartet. Inzwischen zählt das neue Jahr schon einige Tage.

Gemeinsam mit meinem gesamten Team der Stadtverwaltung möchte ich mich bei Ihnen allen für die vielen bewegenden, aufregenden Momente des Jahres bedanken. Mein besonderer Dank geht auch an diejenigen, die uns das ganze Jahr über ehrenamtlich begleitet sowie denjenigen, die unsere Arbeit hier vor Ort mit sachlicher Kritik, ehrlichem Lob und Unterstützung, zum Wohle von allen Bürgerinnen und Bürgern, wertgeschätzt haben.

Gerade durch die zahlreichen Krisen der letzten Jahre haben wir alle erfahren müssen, wie wichtig es ist, zusammenzuhalten und auch schöne Momente miteinander zu erleben.

Dank der tollen Menschen, der vielen guten Aktionen und der ereignisreichen Veranstaltungen im Stadtgebiet und einzelner Ortschaften ist es uns gelungen, Hetze, Gewalt und Missmut zu verhindern und auszugleichen. Dafür bin ich sehr dankbar.

So hatte unsere Stadt tolle Chancen und Möglichkeiten, sich positiv weiterzuentwickeln. In unserem Markranstädter Jahresrückblick 2023, der diesem Heft beiliegt, können Sie die Investitionen, Maßnahmen bzw. die vielen Aktivitäten des vergangenen Jahres zurückverfolgen.

Für das Jahr 2024 wünsche ich mir dazu erneut eine gute Zusammenarbeit in unserer Stadt zwischen dem Ehrenamt, unseren Bürgern, Mitarbeitern unserer Stadtverwaltung und der Stadtpolitik. Wir haben eine schöne Stadt, in der es sich lohnt, zusammen zu leben und Lösungen zusammen zu finden, denn vor Ort gibt es viel zu tun: im Kleinen wie im Großen. Für das neue Jahr liegen wieder zahlreiche wichtige Aufgaben vor uns, wie z. B. der Neubau einer Garage für die Jugendfeuerwehr in Röpitz, die Fertigstellung der OFW Gärnitz sowie die Fertigstellung des 2. Bauabschnitts der Kita Weißbachzwerge. Außerdem starten im Frühjahr des neuen Jahres zwei wichtige Projekte: der heißersehnte Umbau unseres Stadtbades „Diva“ und der Bau einer neuen Kindertagesstätte am See. Zudem wird es auf dem Spielplatz Hirzelplatz bald ein neues Spielgerät geben. Geplant ist auch, dass wir bis Ende 2024 die Erneuerung des Radweges zwischen Döhlen und Quesitz abgeschlossen haben. Ebenfalls wird die Sanierung des Kinderfestbrunnens in 2024 starten.

Ich freue mich sehr auf das vor uns liegende Jahr und wünsche Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein gesundes, erfolgreiches und gutes Jahr 2024. Sehr gern möchte ich Sie auch nochmal zu unserem diesjährigen Neujahrsempfang am 13. Januar 2024, um 10 Uhr in die Stadthalle Markranstädt einladen. Ich freue mich schon jetzt auf die Begegnungen und den Austausch mit Ihnen auch über das gesamte Jahr hinweg. Sprechen Sie mich an oder kommen Sie sehr gern zu mir in eine meiner Sprechstunden.



Ihre Bürgermeisterin,
Nadine Stitterich





ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

EINLADUNGEN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrates finden wie folgt statt:

Die 39. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 22.01.2024, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 42. Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 23.01.2024, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 43. Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, dem 01.02.2024, um 18.30 Uhr** im Ratssaal, Gebäude Markt 11, 4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

(Änderungen vorbehalten – Bitte beachten Sie zu gg. Zeit die Bekanntmachungen an den öffentlichen Aushangstellen und auf der Homepage der Stadt Markranstädt.)

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Markranstädt über Einwilligungs- und Widerspruchsrechte gegen die Übermittlung oder Veröffentlichung von Daten aus dem Melderegister nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Die Meldebehörden haben die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften Einwohner zu registrieren, um deren Identität und Wohnungen feststellen und nachweisen zu können. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben führen die Meldebehörden Melderegister, aus denen sie auch Auskünfte erteilen können.

Jeder Einwohner hat gegenüber der Meldebehörde – nach Maßgabe des Bundesmeldegesetzes – die Möglichkeit, bestimmten Datenübermittlungen zu widersprechen bzw. diese per ausdrückliche Einwilligung erst zu ermöglichen.

Zur Ausübung der Einwilligungs- und Widerspruchsrechte hält das Einwohnermeldeamt Markranstädt die entsprechenden Formulare bereit. Bereits bestehende Übermittlungssperren brauchen nicht neu erklärt zu werden, sie gelten bis auf Widerruf.

Ab 1. November 2015 gibt es nachfolgende Übermittlungssperren, die auf Antrag im Melderegister eingetragen werden können. Einer Begründung bedarf es nicht.

A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58 b Soldatengesetz können sich alle Einwohner, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermittelt die Meldebehörde dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58 c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

- Familienname
- Vornamen
- gegenwärtige Anschrift

Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG i.V.m. § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz können Sie der Datenübermittlung widersprechen.

B) Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Gemäß § 42 BMG darf die Meldebehörde einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft unter den in § 34 Absatz 1 Satz 1 BMG genannten Voraussetzungen zur Erfüllung ihrer Aufgaben, nicht jedoch zu arbeitsrechtlichen Zwecken, Daten ihrer Mitglieder regelmäßig übermitteln. Dieser Datenübermittlung können Sie gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für die Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft.

C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmungen vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über

- Familienname,
- Vornamen,
- Doktorgrad,
- Anschrift sowie
- Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Gemäß § 50 Abs. 3 BMG darf die Meldebehörde Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über

- Familienname,
- Vornamen,
- Doktorgrad und
- derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

F) Einwilligung zur Weitergabe von Daten zum Zwecke der Werbung und des Adresshandels gemäß § 44 Abs. 3 Satz 2 BMG

Einfache Melderegisterauskünfte zum Zwecke der Werbung und des Adresshandels darf die Meldebehörde nur nach ihrer generellen Einwilligung erteilen.

Der Einwilligungsvorbehalt bedeutet, dass ohne Ihre Zustimmung Ihre Daten nicht zum Zwecke der Werbung und des Adresshandels an anfragende Stellen herausgegeben werden. Sie müssen also nur tätig werden, wenn Sie ausdrücklich ihre Zustimmung zur o.g. Datenweitergabe erteilen wollen.

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

GRUNDSTEUER – FESTSETZUNG DURCH ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

1. Festsetzung der Grundsteuer A und B für das Kalenderjahr 2024

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2931) in Verbindung mit § 7 Abs. 4 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245), und des Stadtratsbeschlusses vom 02.11.2023 Beschlussnummer 2023/BV/661 macht die Stadt Markranstädt folgendes bekannt: Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2024 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2023 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Schuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Hebesätze für das Haushaltsjahr 2024 werden wie bisher festgesetzt:

	Grundsteuer A (Landwirtschaft)	Grundsteuer B (Grundstücke)
Markranstädt mit den Ortschaften Großlehna, Räpitz, Quesitz, Göhrenz, Frankenheim und Kulkwitz.	307 v. H.	420 v. H.

2. Überprüfung der Grundsteuer-Anmeldung nach §§ 42 ff. Grundsteuergesetz Ersatzbemessung für das Jahr 2024

Bei Mietwohngrundstücken und Einfamilienhäusern, für die durch das zuständige Finanzamt kein Einheitswert (Grund-

steuermessbetrag) festgestellt worden ist, bemisst sich der Jahresbetrag der Grundsteuer nach der Wohn- und Nutzfläche (Ersatzbemessungsgrundlage) der Grundstücke.

Die Grundsteuer wird dabei nach §§ 42 und 44 GrStG ermittelt. Die Eigentümer (ggf. Verwalter) dieser Grundstücke haben in diesen Fällen zur Ermittlung der Grundsteuer eine Grundsteuer-Anmeldung einzureichen.

Haben sich am Grundstück seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung Änderungen ergeben (z.B. durch Modernisierungen, An-, Umbau und/oder Aufstockungen bzw. Nutzungsänderungen, Schaffung von Stellplätzen für PKW etc.), so ist durch die Steuerpflichtigen bzw. deren Beauftragten eine neue Grundsteuer-Anmeldung einzureichen.

Die Vordrucke zur Grundsteuer-Anmeldung finden Sie unter www.markranstaedt.de (unter der Rubrik Formularwesen) oder erhalten Sie bei Ihrem Steueramt der Stadt Markranstädt. Die Verpflichtung zur Abgabe einer Steueranmeldung ergibt sich aus § 44 Abs. 3 GrStG. Sollten seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung keine Veränderungen erfolgt sein, so ist keine neue Grundsteuer-Anmeldung erforderlich.

3. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer 2024 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid ergeben, auf das Konto der Stadt Markranstädt, unter Angabe des Buchungsbzw. Kassenzzeichens zu überweisen.

IBAN: DE37 8605 5592 1168 5025 74
 BIC: WELADE8LXXX
 Kreditinstitut: Sparkasse Leipzig

Bereits erteilte SEPA-Lastschriftmandate bleiben bestehen.

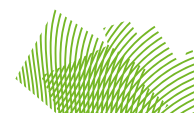
4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Markranstädt, Markt 1 in 04420 Markranstädt einzulegen. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. der jeweils fällige Betrag ist trotzdem fristgerecht zu bezahlen.

Markranstädt, den 02.01.2024

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin



MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.



MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Mit Energie in die Zukunft.

BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunde in der **Ortschaft Quesitz** findet am **Dienstag, dem 16.01.2024 von 15:00 bis 17:00 Uhr** im OBZ Döhlen, Schulungsraum der Feuerwehr, Zum Rittergut 65 statt.

Die Bürgermeistersprechstunde in der **Ortschaft Göhrenz** findet am **Donnerstag, dem 18.01.2024 von 15:00 bis 17:00 Uhr** im Vereinsraum „Schnelle Spritze“ eh. OFW Albersdorf, Seebenischer Straße 2a statt. (Korrektur aus Dezember-Amtsblatt)

Zur Bürgermeistersprechstunde in **Markranstädt** lade ich Sie am **Dienstag, dem 23. Januar 2024, von 15.00 bis 17:00 Uhr** ins Rathaus, Büro der Bürgermeisterin, 1. Etage Zi-Nr. 108 ein.

Gern nehme ich Ihre Hinweise, Anregungen und Anliegen entgegen.

Ich bitte Sie, Ihren Besuch in meinem Sekretariat unter der Tel.-Nr. 034205/61221 anzumelden und um Verständnis für

eine zeitliche Begrenzung von max. 15 Minuten. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, in meine Sprechstunde zu kommen, können Sie sehr gern über mein Sekretariat einen anderen Termin vereinbaren!

Ihre Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

Einladung Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich lade Sie herzlich zur feierlichen Kranzniederlegung anlässlich des bundesweiten Gedenktags an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar 2024 um 11 Uhr auf den Friedhof Markranstädt, VdN Denkmal (Lützner Straße 64, 04420 Markranstädt) ein.

Am 27. Januar 1945 wurde das Konzentrationslager Auschwitz von der Roten Armee befreit. In Deutschland wird dieser Tag auf Initiative von Ignatz Bubis, dem ehemaligen Vorsitzenden des Zentralrates der Juden in Deutschland, als „Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“ begangen. Der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus steht wie kein anderer als Symbol gegen das Vergessen und zur Mahnung, jeder Gefahr einer Wiederholung entgegenzuwirken. Daher ist es wichtig, dass wir uns immer wieder vor Augen führen, zu welchen Gräueltaten Menschen fähig sein können. In einer Zeit, in der auf europäischem Boden wieder ein Krieg tobt, gewinnt er noch einmal mehr an Bedeutung.

Ihre Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

Vorstellung Planungsstand Aufzug Bahnhof Markranstädt und S-Bahn-Anschluss

Am 27. November 2023 haben das Team um Herrn Christian Schulz (Leiter Bahnhofsmanagement Leipzig) und Herrn Jan Riedel (Leiter Verkehrsstationen) von DB Station und Service den aktuellen Planungsstand zum barrierefreien Zugang am Bahnhof Markranstädt im 38. Technischen Ausschuss den Stadtratsmitgliedern vorgestellt. Die Planungen laufen derzeit auf Hochtouren. Informiert wurde über den aktuellen Stand der abgerufenen Fördermittel, sowie die geplante Terminkette einzelner Planungsphasen. Fest steht, dass bereits jetzt schon Sperrpausen für den Einbau des Aufzuges im Jahr 2025 bei DB Netz angemeldet werden mussten, damit der Einbau des Aufzuges zügig realisiert werden kann.

Mit Start der neuen S-Bahn ab Dezember 2026 soll es bereits ab Dezember 2025 zu neuen Abfahrtszeiten in Markranstädt kommen. Im Jahr 2026 wird es bedingt durch die Verschiebung der Inbetriebnahme des neuen S-Bahn-Netzes von 2025 auf 2026 eine Interimslösung geben. Darüber hinaus gab es auch Anpassungen im Saale-Thüringen-Südharz-Netz (STS), was zur Folge hat, dass die Linie RB 20 als Linie S6 Leipzig-Stötteritz-CTL-Markranstädt-Naumburg mit Halt an allen Verkehrsstationen verkehrt. Man hat dann die Möglichkeit von Markranstädt bis Leipzig Markt bzw. Leipzig-Bayerischer Bahnhof durchzufahren. Ab Dezember 2026 werden dann auch neue Fahrzeuge vom Typ Siemens Mireo zum Einsatz kommen. Das

Nachruf

Für uns alle unfassbar haben wir einen lieben Kollegen verloren. Im Alter von nur 57 Jahren verstarb

Thomas Lehmann
* 1966 † 2024

Die Nachricht über den Tod unseres langjährigen und geschätzten Mitarbeiters Herrn Thomas Lehmann hat uns alle sehr getroffen. Seit 01.08.1993 war er im Technischen Service der Stadt, als Mitglied der Feuerwehr und letztendlich als gute Seele im Schulkomplex mit der Oberschule und dem Gymnasium Markranstädt tätig. Generationen von Schülerinnen und Schülern sowie das Lehrerkollegium erlebten ihn als umtriebigen Hausmeister. Bereits in den frühen Morgenstunden war er mit riesigem Schlüsselbund und sorgsamem Blick im Gelände unterwegs und sorgte nachmittags als Letzter für den ordnungsgemäßen Verschluss seiner Schule. Immer bemüht um Ordnung und Sauberkeit, hielt er seine Schülerschaft und auch andere unermüdlich dazu an. Mit strengem Wort und jedoch liebenswürdiger Geste wusste er um den Respekt aller. Es war eben seine Schule, mit der er eng verbunden war und um die er sich pflichtbewusst kümmerte.

Nach Krankheit im vergangenen Jahr und einer damit verbundenen Auszeit, wollte er nach seiner Kur wieder in seine geliebte Arbeit einsteigen. Sein plötzlicher Tod löst bei allen, die ihn kannten, Trauer und Erschütterung aus. Für sein positives Wirken in all den Dienstjahren sind wir sehr dankbar. Unsere Anteilnahme und unser Mitgefühl gelten seinen Angehörigen und Freunden.

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin
sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Stadtverwaltung

ist erfreulicherweise mit höheren Sitzplatzkapazitäten und einer größeren Anzahl von Fahrradabstellplätzen verbunden. Ab Dezember 2023 verkehrt neben dem RB20 ein neuer Zug, der RE 15, vorerst bis April 2024. Der RE15 ersetzt laut Fahrplan den bisherigen RE42.

Ihre Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

Stellenausschreibung Fachbereichsleitung Bereich „Stadtentwicklung“

Im Fachbereich „Stadtentwicklung“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Fachbereichsleiter/in (m/w/d)

zu besetzen. Der Bereich umfasst die Ämter Bauverwaltung, Liegenschaften, Stadtplanung und Bauleitplanung, Hochbau und Tiefbau, sowie Planung von Park- und Gartenanlagen. Wir suchen eine Führungspersönlichkeit mit einem hohen Maß an Sachkenntnis und Durchsetzungsvermögen, die es versteht, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivierend und kooperativ zu führen.

Die Aufgaben umfassen u. a.:

- Leitung des Fachbereiches mit Fach- und Dienstaufsicht (Team umfasst ca. 10 Mitarbeiter),
- Koordinierung/Überwachung von städtischen Bauvorhaben im Hoch- und Tiefbau, von Sanierungsmaßnahmen an Straßen, öffentlichen Wegen, Plätzen, etc. (inkl. Ausschreibungs- und Vergabeverfahren),
- Liegenschaftsmanagement
- Koordinierung/Überwachung der städtischen Bauleitplanung (Ortsplanung, Bauleitplanverfahren), städtebauliche Entwicklung und Aufgaben der Stadtsanierung und Städtebauförderung,
- Führen von Verhandlungen und Abschluss von Ingenieur-, Architekten-, Bau- und Erschließungsverträgen,
- Investitions- und Haushaltsplanung für den Amtsbereich, einschließlich Mittelüberwachung,
- Erstellung und Mitwirkung von Entscheidungsvorlagen für Beschlussfassungsorgane.

Anforderungen an den Bewerber:

- ein abgeschlossenes Hoch- oder Fachhochschulstudium in den Fachrichtungen Bauwesen, Architektur, Stadt- und Regionalplanung oder eine vergleichbare Fachrichtung,
- wünschenswert sind mehrjährige Berufs- und Leitungserfahrungen im kommunalen Bereich sowie Kenntnisse über die einschlägigen Bestimmungen und Rechtsvorschriften,
- Verhandlungsgeschick und Kommunikationsfähigkeit sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit,
- hohe Einsatzbereitschaft und gutes Zeitmanagement, selbstständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit, Entscheidungskraft, Übernahme von Verantwortung
- Bereitschaft zur Teilnahme an u. a. Sitzungen, Besprechungen und Terminen außerhalb der regulären Arbeitszeit.

Das bieten wir Ihnen:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit,
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit im öffentlichen Dienst,
- Entgelt nach der Entgeltgruppe 13 TVöD – VKA,
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr,
- Mobiles Arbeiten unter Berücksichtigung der dienstlichen Erfordernisse,

- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, zusätzliche Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst,
- Fahrtkostenzuschuss bei Nutzung des ÖPNV i. H. v. 30 %.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis 31.01.2024 bevorzugt elektronisch oder schriftlich an:

E-Mail: personalamt@markranstaedt.de
Stadtverwaltung Markranstädt
Personalamt
Markt 1
04420 Markranstädt

Hinweise:

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt berücksichtigt. Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Verzichten Sie bitte auf aufwendige Bewerbungsmappen und reichen Sie nur Kopien Ihrer Unterlagen ein. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, bitten wir um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ausschreibungsende gemäß den gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Bei Bewerbungen per Mail fügen Sie die Unterlagen als ein zusammenhängendes PDF-Dokument an. Bitte begrenzen Sie die Größe der E-Mail auf maximal 10 MB.

Zum Umgang mit Ihren Bewerbungsunterlagen wird auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach DSGVO verwiesen, die Sie unter <https://www.markranstaedt.de/de/datenschutz.html> konkretisiert finden.

Stellenausschreibung Fachbereichsleitung Bereich „Städtische Dienste“

Im Fachbereich „Städtische Dienste“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Fachbereichsleiter/in (m/w/d)

zu besetzen. Der Bereich umfasst die Ämter Gebäudemanagement inkl. Hausmeister, Straßenunterhaltung, Gewässer und Bäume und Technischer Service. Wir suchen eine Führungspersönlichkeit mit einem hohen Maß an Sachkenntnis und Durchsetzungsvermögen, die es versteht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivierend und kooperativ zu führen.

Die Aufgaben umfassen u. a.:

- Leitung des Fachbereiches mit Fach- und Dienstaufsicht (Team umfasst ca. 20 Mitarbeiter),
- Umsetzung und Überwachung von Maßnahmen an und in städtischen Gebäuden (Schulen, Kita's, etc.)
- Koordinierung von Unterhaltungsmaßnahmen an Straßen, öffentlichen Wegen, Plätzen, etc. (inkl. Ausschreibungs- und Vergabeverfahren)
- Führen von Verhandlungen und Abschluss von Verträgen mit externen Unternehmen,
- Investitions- und Haushaltsplanung für den Amtsbereich, einschließlich Mittelüberwachung,
- Erstellung und Mitwirkung von Entscheidungsvorlagen für Beschlussfassungsorgane.

Anforderungen an den Bewerber:

- Hochschulabschluss in den Fachrichtungen Immobilienwirtschaft oder Betriebswirtschaft, einen Abschluss als Betriebswirt/-in (VWA), Geprüfte/-r Immobilienfachwirt/-in

(IHK), Verwaltungsfachwirt/in oder einen vergleichbaren Abschluss,

- wünschenswert sind mehrjährige Berufs- und Leitungserfahrungen im kommunalen Bereich sowie Kenntnisse über die einschlägigen Bestimmungen und Rechtsvorschriften,
- Verhandlungsgeschick und Kommunikationsfähigkeit sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit,
- hohe Einsatzbereitschaft und gutes Zeitmanagement, selbständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit, Entscheidungskraft, Übernahme von Verantwortung
- Bereitschaft zur Teilnahme an u. a. Sitzungen, Besprechungen und Terminen außerhalb der regulären Arbeitszeit.

Das bieten wir Ihnen:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit,
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit im öffentlichen Dienst,
- Entgelt nach der Entgeltgruppe 12 TVöD – VKA,
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr,
- Mobiles Arbeiten unter Berücksichtigung der dienstlichen Erfordernisse,
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, zusätzliche Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst,
- Fahrtkostenzuschuss bei Nutzung des ÖPNV i. H. v. 30 %.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis 31.01.2024 bevorzugt elektronisch oder schriftlich an:

E-Mail: personalamt@markranstaedt.de
 Stadtverwaltung Markranstädt
 Personalamt
 Markt 1
 04420 Markranstädt

Hinweise:

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt berücksichtigt. Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Verzichten Sie bitte auf aufwendige Bewerbungsmappen und reichen Sie nur Kopien Ihrer Unterlagen ein. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, bitten wir um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ausschreibungsende gemäß den gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bei Bewerbungen per Mail fügen Sie die Unterlagen als ein zusammenhängendes PDF-Dokument an. Bitte begrenzen Sie die Größe der E-Mail auf maximal 10 MB. Zum Umgang mit Ihren Bewerbungsunterlagen wird auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach DSGVO verwiesen, die Sie unter <https://www.markranstaedt.de/de/datenschutz.html> konkretisiert finden.

Stellenausschreibung

Die Stadt Markranstädt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter/in Stadtentwicklung und Bauleitplanung (m/w/d)

in Vollzeit.

Die Aufgaben dieser Stelle umfassen u.a.:

- Steuerung & Koordinierung der Verfahren zur Aufstellung der Rahmenplanung (Flächennutzungsplan, Bauleitpläne, Lärmaktionsplanung, Vernässungsflächen etc.),

- Erarbeitung von städtebaulichen Satzungen und informellen Planungen (städtebaulichen Konzepten),
- Prüfung & Bewertung Landesentwicklungs-/ Raumordnungsplanung, Bauleitplanung umliegender Kommunen,
- Erarbeitung von Stellungnahmen zu Bauanträgen im Rahmen bauaufsichtlicher Verfahren und bei BlmSchG-Verfahren,
- Bearbeitung von Vorkaufsrechten und Vermögensansprüchen,
- Mitwirkung an Flurbereinigungs- und Bodensonderungsverfahren,
- Prüfung & Abstimmungen mit Fachbehörden.

Unsere Anforderungen an Sie:

- eine abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung oder vergleichbare Qualifikationen im Bereich Bau- und Stadtplanung bzw. Architektur,
- Berufserfahrungen in den oben genannten Aufgabengebieten im kommunalen Bereich sowie eine Vorlageberechtigung gemäß § 65 Sächsische Bauordnung,
- Eigeninitiative, strukturiertes und entscheidungsfreudiges Arbeiten mit ausgeprägtem Verantwortungsbewusstsein,
- Kenntnisse der für das Aufgabengebiet einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften
- gute EDV-Kenntnisse (Windows, MS-Office, Excel)
- sehr gutes Organisations- und Kommunikationsvermögen, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit,
- freundlicher Umgang mit dem Bürger und Aufgeschlossenheit für deren Belange,
- Bereitschaft zur Teilnahme an dienstlichen Veranstaltungen.

Das bieten wir Ihnen:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit,
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit im öffentlichen Dienst,
- Entgelt nach der Entgeltgruppe 10 TVöD – VKA,
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr,
- Mobiles Arbeiten unter Berücksichtigung der dienstlichen Erfordernisse,
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, zusätzliche Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst,
- Fahrtkostenzuschuss bei Nutzung des ÖPNV i. H. v. 30 %.

Die Stelle ist in Vollzeit (39 Stunden je Woche) ausgewiesen und wird mit der Entgeltgruppe 10 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD – VKA) vergütet.

Ihre aussagekräftigen, vollständigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte bis zum 31.01.2024, bevorzugt per Mail, an:

E-Mail: personalamt@markranstaedt.de
 Stadtverwaltung Markranstädt
 Personalamt
 Markt 1
 04420 Markranstädt

Hinweise:

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt berücksichtigt.

Bewerberinnen und Bewerber, die Tätigkeiten für das Allgemeinwohl ausüben, können bei ansonsten gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt Berücksichtigung finden. Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Verzichten Sie bitte auf aufwendige Bewerbungsmappen und reichen Sie nur Kopien Ihrer Unterlagen ein. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, bitten wir um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Andernfalls werden

die Unterlagen nach Ausschreibungsende gemäß der gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.
 Bei Bewerbungen per Mail fügen Sie die Unterlagen als ein zusammenhängendes PDF-Dokument an. Bitte begrenzen Sie die Größe der E-Mail auf maximal 10 MB.
 Zum Umgang mit Ihren Bewerbungsunterlagen wird auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach DSGVO verwiesen, die Sie unter <https://www.markranstaedt.de/de/datenschutz.html> konkretisiert finden.

FACHBEREICH I – BÜRGERSERVICE

Änderung der Gebühren ab dem 01.01.2024 für einen Reisepass für Personen ab dem 24. Lebensjahr

2024 – was ändert sich?

Ab dem 01.01.2024 erhöhen sich die Gebühren für einen Reisepass für Personen ab dem 24. Lebensjahr. Gemäß § 15 Passverordnung fällt für die Ausstellung eines Reisepasses grundsätzlich eine Grundgebühr an. Diese ist abhängig von Ihrem Alter. Für Zusatzleistungen fallen Zuschläge an. Hier erhalten Sie einen Überblick über die ab 01.01.2024 geltenden Gebühren:

1) Grundgebühr für einen

• Reisepass

Personen ab 24 Jahren: (neu) 70,00 Euro (10 Jahre gültig)
 Personen unter 24 Jahren: 37,50 Euro (6 Jahre gültig)
 Für die Grundgebühr erhalten Sie einen Reisepass mit 32 Seiten (internationaler Standard). Sie beantragen Ihren Reisepass im Bürgeramt an Ihrem Hauptwohnsitz.

Beantragung am Hauptwohnsitz in Deutschland

Leistung	Zusätzliche Kosten	Personen ab 24 Jahren	Personen unter 24 Jahren
		Summe	Summe
Reisepass (internationaler Standard)	70,00 Euro	37,50 Euro	
Reisepass im Express-Bestellverfahren	32,00 Euro	102,00 Euro	69,50 Euro
Reisepass mit 48 Seiten	22,00 Euro	92,00 Euro	59,90 Euro
Reisepass mit 48 Seiten im Express-Bestellverfahren	22,00 Euro plus 32,00 Euro	124,00 Euro	91,50 Euro

Bringen Sie zur Beantragung in jedem Fall ein aktuelles biometrisches Passbild (nicht älter als 2 Jahre), die letzte Personenstands-surkunde (ledige Personen die Geburtsurkunde, verheiratete, geschiedene oder verwitwete Personen die Eheurkunde) und ggf. Ihren alten Reisepass oder Personalausweis mit.
 Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bürgerservice gern zur Verfügung.

Ihr Team vom Bürgerservice

Gaststättengewerbe – Gestattung aus besonderem Anlass beantragen

Wenn Sie im Rahmen einer besonderen Veranstaltung, die jedermann oder einem bestimmten Personenkreis zugänglich ist, nur vorübergehend gewerbsmäßig alkoholische Getränke

ausschenken möchten, müssen Sie eine Gestattung nach dem Sächsischen Gaststättengesetz beantragen.

Voraussetzung ist stets, dass ein besonderer Anlass vorliegt. Dies können zum Beispiel

- Straßenfeste (z.B. Volksfeste),
 - Weihnachtsmärkte,
 - Sportveranstaltungen,
 - Osterfeuer/Traditionsfeuer
- oder ähnliche Anlässe sein.

Eine Gestattung wird unter erleichterten Voraussetzungen erteilt. Sie gilt jedoch nur vorübergehend und ist zeitlich für die Dauer und den Ort der Veranstaltung befristet. Die Gestattung muss so rechtzeitig beantragt werden, dass dieser Antrag auch noch abschließend geprüft und bearbeitet werden kann. Daher ist der Antrag mindestens zwei Wochen vor dem geplanten Veranstaltungsbeginn, unter Angabe seines Namens, Vornamens, seiner Anschrift, des Ortes und der Betriebszeit sowie des besonderen Anlasses bei der Gemeinde anzuzeigen.

Allgemeine Hinweise

- ▶ Die Gemeinde bescheinigt den Empfang der Anzeige. Nach der Tarifstelle 43.2 (Anlage 1 zu § 1) des 10. Sächsischen Kostenverzeichnis (10. SächsKVZ) vom 16.08.2021 ist für die Erteilung einer solchen Bescheinigung nach § 2 Abs. 2 SächsGastG eine Gebühr zwischen 15,00 EUR und 70,00 EUR vorgesehen. Bei der Bemessung der Gebühr findet der Verwaltungsaufwand sowie der Wert der Amtshandlung für den Beteiligten Berücksichtigung.
- ▶ Änderungen gegenüber der erstatteten Anzeige sind unverzüglich mitzuteilen.
- ▶ Bitte beachten Sie, dass der Betrieb untersagt werden kann, wenn die Anzeige nicht, nicht rechtzeitig, nicht wahrheitsgemäß oder nicht vollständig erstattet wurde.
- ▶ Die Vorschriften zum Baurecht, der Lebensmittelüberwachung, Immissionsschutz, Gesundheitsschutz, Brandschutz, Jugendschutz und sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften sind einzuhalten.

Hinweis für Veranstaltungen

- ▶ Die Verabreichung alkoholischer Getränke und/oder Speisen an Ort und Stelle anlässlich von Veranstaltungen bedarf der Anzeige. Ausgenommen davon sind Inhaberinnen und Inhaber einer Reisegewerbekarte, die zum beabsichtigten Angebot von Speisen und (alkoholischen) Getränken berechtigt sowie diejenige, welche bzw. derjenige, welcher berechtigterweise ein stehendes Gaststättengewerbe betreibt.

Die Anzeige eines vorübergehenden Gaststättengewerbes ist zu richten an: Stadt Markranstädt, Bürgerservice, Markt 1, 04420 Markranstädt.

Die Mitarbeiter vom Bürgerservice beantworten Ihnen gern Fragen zum Thema, stehen Ihnen aber auch für andere Fragen im Zusammenhang mit dem Gewerberecht zur Verfügung.

Ihr Team vom Bürgerservice

Information zur Gemeindefeuerwehrübung

Wer den Anforderungen gerecht werden will, muss regelmäßig lernen und üben, um sein Handwerk zu beherrschen. Das gilt nicht nur für regelmäßige Fort- und Weiterbildungen, sowie die Wartung und Pflege der Ausrüstungsgegenstände. Die Anforderungen für Feuerwehrleute sind hoch. Sie müssen umfangreiches Wissen über den Umgang mit Bränden und der dazugehörigen



turnusmäßige Gemeindeverbandsübung

rigen Lösch-Ausrüstung erwerben und lernen, wie man richtig und effektiv bei Einsätzen handelt. Diese Fertigkeiten bedürfen der ständigen Festigung durch Üben. Aus diesem Grund wurde am 4. Dezember in den Abendstunden eine Gemeindeverbandsübung ohne vorherige Information an die Feuerwehrkammer durchgeführt, um den Ernstfall zu trainieren.

Die Kameradinnen und Kameraden wurden zu einem Gewerbebrand nach Großlehna alarmiert. Die ersteintreffenden Kameradinnen und Kameraden fanden einen brennenden LKW in einer Werkstatt vor. Außerdem wurden 4 Personen vermisst. Nachdem die ersten Maßnahmen zur Personenrettung und Brandbekämpfung eingeleitet wurden, entspannte sich die Lage jedoch, als sich herausstellte, dass das Szenario anlässlich der turnusmäßigen Gemeindeverbandsübung inszeniert wurde. Dennoch galt es für die Kameradinnen und Kameraden, ihr Wissen auf dem Gebiet der Brandbekämpfung anzuwenden und die vermissten Personen zu finden. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der PreZero Service Ost GmbH & Co.KG, die uns ihr Firmengelände zur Verfügung gestellt hat. Dank gilt auch der Stadt Markranstädt für ihre Unterstützung, aber vor allem danken wir den Kameradinnen und Kameraden für die gezeigte Einsatzbereitschaft und ihr ehrenamtliches Engagement im Dienste unserer Bürgerinnen und Bürger.

Jana Haetscher, Fachbereichsleiterin FB I

FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG, STADTMARKETING, SCHULEN UND KULTUR

Diamantener Meisterbrief für Christoph Peschel

Handwerkerinnen und Handwerker, die vor 50 Jahren ihre Meisterprüfung vor der Handwerkskammer in Leipzig abgelegt haben



v.l.n.r.: Frau Hennig, Herr Peschel, Frau Stitterich, Frau Peschel

oder über viele Jahre im Kammerbezirk Leipzig tätig waren, ehrt die Handwerkskammer zu Leipzig jährlich mit dem „Goldenen Meisterbrief“. Meister, die bereits seit 60 Jahren diesen Titel führen, erhalten den Jubiläumsbrief in Diamant.

Am 21. November 2023 überreichten die Handwerkskammer zu Leipzig, vertreten durch Frau Berit Hennig, und die Bürgermeisterin Nadine Stitterich Herrn Christoph Peschel aus Markranstädt als Steinmetz- und Steinbildhauermeister den Diamantenen Meisterbrief. Die Bürgermeisterin und Frau Hennig überbrachten gemeinsam ihre herzlichen Glückwünsche zu diesem besonderen Ereignis und würdigten das langjährige ehrenamtliche Engagement von Herrn Peschel.

Christoph Peschel ist seit 17. Januar 1963 Meister des Steinmetzhandwerks. Im Jahr 1963 übernahm er in Markranstädt nach seinem Abschluss einen anerkannten Traditionsbetrieb. Vom 1. Oktober 1963 bis zum 31. Dezember 2018 führte er erfolgreich seinen Betrieb in Markranstädt, den er damals von dem Steinmetzmeister Franz Köhler übernahm. Bis heute führt seit Sohn Florian das Unternehmen erfolgreich weiter. Wir wünschen dem Familienunternehmen alles erdenklich Gute.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung

Kinderadvent in Markranstädt ist Herzenssache

Die Weihnachtszeit ist besonders für Kinder eine ganz besondere Zeit und ist geprägt von viel Aufregung. Viele Kinder erzählen sich gegenseitig von ihren Weihnachtswünschen. Plätzchen werden gebacken und die Wohnung wird festlich geschmückt. Doch für manche Kinder ist Weihnachten oft mit Verzicht verbunden. Eine Zeit mit leckerem Weihnachtsbraten, des Schenkens und des Beschenkt-Werdens fällt nicht in allen Familien so ausschweifend aus. Der Kinderadvent bot daher am 3. Dezember 2023 den kleinen Markranstädter Kindern wieder zahlreiche zauberhafte Momente. Auch in diesem Jahr hieß es wieder Entdecken, Staunen und gemeinsam Erleben. Gudrun Weber von der Beratungsstelle DURCHBLICK hatte mit großer Sorgfalt über 30 Kinder und Jugendliche persönlich eingeladen. Gemeinsam mit dem Pfarrer Michael Zemmrich begrüßten wir alle Kinder im Weißbach-Haus und luden die kleinen Gäste zum gemeinsamen weihnachtlichen Festessen ein. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Im Anschluss daran wurde gebastelt, gespielt und gemeinsam gesungen. Es gab Plätzchen und Stollen und der Pfarrer lud die Kinder im Anschluss in die St. Laurentiuskirche ein. Jedes Jahr berichtet Pfarrer Zemmrich den Kindern und Jugendlichen von einem adventlichen Symbol – in diesem Jahr von der Entstehung und Bedeutung des Adventskranzes, mit dem Johann Hinrich Wichern im Rauhen Haus in Hamburg Jugendlichen ab 1833 die Adventszeit verdeutlichte. Erstmals fand dieser Bericht in der Kirche statt – wo die Kinder und Jugendlichen unter Begleitung von Claudia Uhlmann-Zemmrich und Vikar Albrecht Meinel einen großen Adventskranz selbst auflegten – eine kleine Herausforderung, mit so vielen Händen wirklich einen Kreis zu bilden. Nachdem der große Adventskranz perfekt gelungen war, standen die Kinder und Jugendlichen still um den Adventskranz und alle entzündeten ihre Kerze. Keiner war ausgeschlossen. Die Älteren halfen den Jüngeren.

Auch in diesem Jahr war es wieder eine unglaublich schöne Atmosphäre. So viele strahlende Augen freuten sich auf die gemeinsame Zeit miteinander.

Die Ausrichtung des Kinderadvents ist keine Selbstverständlichkeit. Aus diesem Grund ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer, die an diesem 1. Adventssonntag unseren Markranstädter Kindern eine unbeschwertere Zeit ermöglicht haben.



Kinderadvent im Weißbach-Haus



Adventsspirale in der St. Laurentiuskirche

Die Gewerbetreibenden unserer Stadt spendeten wie in jedem Jahr großzügig für den Kinderadvent, sodass der Höhepunkt des Tages natürlich die Geschenke waren.

Ein ganz besonders Dank gilt Michael Zemmrich und Claudia Uhlmann-Zemmrich, der Interkulturellen Frauengruppe „Textil – kreativ – sozial“, die unter der Anleitung von Renate Röder mit den Kindern gebastelt hat, den Sponsoren, die die Finanzierung des Kinderadvents ermöglicht haben und denjenigen, die viele kleine Dinge für die Kinderüberraschungstüten gespendet haben. Ohne die großzügigen Spenden von Markranstädter Unternehmen wäre der jährliche Kinderadvent nicht möglich. Es ist schön und gut zu wissen, dass dieser traditionelle Kinderadvent allen am Herzen liegt.

Ihre *Nadine Stitterich*, Bürgermeisterin

Lebendiger Adventskalender in Markranstädt dank großem Engagement

Pünktlich zur Adventszeit hat der Lebendige Adventskalender in Markranstädt am 1. Dezember 2023 seine Türen der Begegnung für Klein und Groß an unterschiedlichen Orten in Markranstädt und seinen Ortschaften, geöffnet. Mit „Tritt ein und sei willkommen!“ haben Unternehmen, Vereine und Institutionen vom 01. Dezember bis zum 24. Dezember zu einem Blick hinter die Kulissen eingeladen. Liebevoll und mit viel Engagement wurde jedes einzelne Fenster geöffnet.

Wie in jedem Jahr öffnete sich das erste Türchen des lebendigen Adventskalenders der Stadt traditionell in unserer St. Laurentiuskirche. Jugendliche der Jungen Gemeinde hatten unter Leitung von Claudia Uhlmann-Zemmrich auch in diesem Jahr die Adventsmeditation vorbereitet. Stille entschleunigt unsere Zeit, die uns mit hohem Tempo manchmal atemlos macht. Am Ende hat uns des Abends die hell erleuchtete Adventsspirale achtsam durch die Vorweihnachtszeit begleitet. Auch in diesem Jahr gab es wieder viel zu erleben, ob Weihnachtsmärkte, Vorlesestunden, Bastelnachmittage, gemeinsames Backen u.v.m.

Ein herzliches Dankeschön an alle Gastgeberinnen und Gastgeber sowie den vielen engagierten Menschen, die durch den Lebendigen Adventskalender des Jahres 2023 geführt haben. Dank Ihrer vielen, wundervollen Ideen, Gedanken und Mühen haben Sie unseren lebendigen Adventskalender in Markranstädt und seinen Ortschaften richtig lebendig gemacht und die Vorweihnachtszeit in unserer Stadt zu etwas ganz Besonderem werden lassen. Uns allen wurden zauberhafte Momente geschenkt, die das Warten auf das Weihnachtsfest liebevoll verkürzt haben. Auch in diesem Jahr gab es wieder viele dankbare Besucher. Es soll aber auch der Dank all denjenigen gelten, die mit uns die Fenster des Kalenders besucht haben und diese weihnachtliche Reise mit ihrem Kommen so zahlreich unterstützt haben.

Wir dürfen auf eine gelungene Vorweihnachtszeit 2023 in Gemeinschaft, Ruhe und Besinnlichkeit zurückblicken.

Traditionell wollen wir daher auch im kommenden Jahr wieder die Adventszeit auf die gleiche Art und Weise begehen. Sie können sich also heute schon auf den lebendigen Adventskalender 2024 freuen. Wenn Sie Lust haben, Teil einer ganz wundervollen Veranstaltung zu werden und mit uns gemeinsam in 2024 eine Station dieses lebendigen Adventskalenders zu übernehmen, dann melden Sie sich – auch gerne schon heute!

Allen Bürgerinnen und Bürgern aus Markranstädt und ihren Familien wünsche ich ein frohes und gesundes Jahr 2024. Mögen Sie dieses mit viel Gesundheit und zahlreichen friedvollen Erlebnissen verbringen können.

Ihre *Nadine Stitterich*, Bürgermeisterin

Weihnachtsmarkt 2023 und Veranstaltungen 2024

Spätestens wenn wir im Radio „Last Christmas“ hören, steht das Weihnachtsfest wieder unmittelbar vor der Tür. Die Plätzchenboxen werden wieder gefüllt, überall riecht es nach Glühwein und Lebkuchen. Auf dem Adventskranz brennt die erste Kerze.





Die gemütliche Zeit im Jahr hat begonnen und damit auch die Zeit der Weihnachtsmärkte, die in der Vorweihnachtszeit auf keinen Fall fehlen dürfen. Am 09. Dezember 2023 durften so auch wir unseren 15. Markranstädter Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz erleben. Eröffnet wurde er traditionell, nach der Andacht in der St. Laurentiuskirche, durch die Bürgermeisterin und dem Posaunenchor auf der Festbühne.

Der Markranstädter Weihnachtsmarkt hielt auch in diesem Jahr wieder zahlreiche unterhaltsame Attraktionen für seine Besucher bereit. Auch wenn in diesem Jahr leider kein Kinderkarussell verfügbar war, lockten viele Verkaufsstände mit regionalen Angeboten, kulinarischer Vielfalt, herrlichem Weihnachtsschmuck und allerlei Basteleien. Im abendlichen Schein des Marktplatzes und der St. Laurentiuskirche gehüllt, lag ein ganz besonderer Zauber auf unserem Markranstädter Weihnachtsmarkt. Ein besonderes Highlight war neben der neu eingeführten Stollenverkostung und der Prämierung des besten Markranstädter Stollens 2023 die Ankunft des Weihnachtsmannes mit der neu aufgebauten MCC-Lok vor dem Alten Ratsgut. Im Anschluss daran sorgte wieder die Weihnachtsmannsprechstunde für strahlende Augen bei Groß und Klein.

Parallel zum bunten Treiben auf dem Marktplatz fand am Samstag sowie auch traditionell am Sonntag der Adventsspaziergang in den liebevoll dekorierten Markt-Arkaden statt, welcher an beiden Tagen sehr gut besucht wurde. Sogar der Weihnachtsmann ließ es sich nicht nehmen, am Sonntag noch einmal vorbeizuschauen und die Kinderherzen zu begeistern.

Die Stadt Markranstädt bedankt sich bei den Vereinen, Institutionen, Künstlern, Unternehmen, Ehrenamtlichen und vielen mehr, die sich auf die unterschiedliche Art und Weise engagiert haben. Sie haben wesentlich zum Erfolg des beliebten Familienweihnachtsmarktes beigetragen.

Auch in diesem Jahr wird die Stadt Markranstädt gemeinsam mit vielen Akteuren das Promenadenfest, die Markranstädter Unternehmerrmesse MUM und den Weihnachtsmarkt organisieren. Die Termine sind bereits definiert:

- Promenadenfest: 10. August 2024
- 4. Wirtschaftsempfang der Bürgermeisterin: 30. August 2024
- Markranstädter Unternehmerrmesse (MUM): 20. September 2024
- Markranstädter Weihnachtsmarkt: 07. Dezember 2024

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in 2024!

Ihre *Nadine Stitterich*, Bürgermeisterin

Einweihung Grundschule Großlehna

Am 12. Dezember 2023 war es endlich so weit. Nach nur knapp einjähriger Bauzeit wurde der Erweiterungsbau der Grundschule Nils Holgersson in Großlehna endlich offiziell eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben. Nach der Fertigstellung konnten die Klassen 4a und 1b voller Freude ein neues Klassenzimmer beziehen.

In einem separaten Neubau entstand in unmittelbarer Nachbarschaft zum Haupthaus dieses tolle Gebäude mit zwei Klassenzimmern mit jeweils 70 Quadratmetern, ein Multifunktionsraum mit knapp 13 Quadratmetern, sowie Sanitäranlagen für Mädchen und Jungen. Ein Gang verbindet beide Objekte wetterfest. Für den Erweiterungsbau wurde weiterhin eine zusätzliche Interaktive Tafel angeschafft.

Insgesamt wurden rund 1,2 Mio. Euro investiert. Das Projekt realisierten wir vollständig ohne Fördermittel, um unserem wachsenden Bedarf an Grundschulplätzen gerecht zu werden und den jungen Menschen beste Voraussetzungen zum Lernen zu schaffen. Dieser neue Anbau ist nicht nur ein weiteres Gebäude, sondern ein Symbol dafür, wie wir als Schule den Herausforderungen unserer Zeit begegnen. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, diesen Anbau Wirklichkeit werden zu lassen. Mein besonderer Dank gilt den Planern, Ingenieuren und beteiligten Baufirmen, die an der Errichtung des neuen Grundschulgebäudes mitgewirkt haben und dieses Projekt im vorgegebenen Zeitrahmen zügig fertigstellen konnten. Möge dieser Raum mit Lachen, Lernen und grenzenlosen Möglichkeiten erfüllt sein. Den Lehrern, dem Hortpersonal und den Schülerinnen und Schülern der Nils Holgersson Grundschule Großlehna wünsche ich eine gute Zeit in dem neuen Anbau, der nun von allen mit neuem Leben erfüllt werden kann.

Ihre *Nadine Stitterich*, Bürgermeisterin



Einweihungsfeierlichkeiten im Dezember 2023

Die 2. Ausgabe „Markranstädt informativ“ erscheint am 10. Februar 2024.
Der Redaktionsschluss für die Stadtverwaltung fällt auf den 23. Januar 2024.

Beiträge an die Stadtverwaltung zur Veröffentlichung im „Markranstädt informativ“
senden Sie bitte an stadtjournal@markranstaedt.de





MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Mit Energie in die Zukunft.

LANDESAMT FÜR GEOBASISINFORMATION SACHSEN

Ankündigung von Arbeiten am amtlichen Raumbezugsfestpunktfeld des Freistaates Sachsen

Das Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GeoSN) bearbeitet auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen das amtliche Raumbezugsfestpunktfeld (ehemals Trigonometrisches Festpunktfeld). Bei den Raumbezugsfestpunkten (RBP) handelt es sich um vermarkte, gesicherte und örtlich eingemessene Vermessungspunkte mit präzise bestimmten Koordinaten und Höhen.

Um das Festpunktfeld zu erneuern und zu aktualisieren, führt das GeoSN in der Zeit von Januar bis August 2024 in Ihrer Stadt Überprüfungen von RBP durch.

In Abhängigkeit vom Zustand der RBP werden unter anderem folgende Arbeiten ausgeführt:

- Aufgrabungen und Kontrollmessungen an RBP-Standorten,
- Einbringung von Sicherungsmarken in der unmittelbaren Umgebung von RBP,
- Entfernung von Ästen und Wildwuchs im Umfeld von RBP,
- Erneuerung des rot-weißen Farbanstriches bei Schutzsäulen,

- Entfernung von nicht mehr benötigten Schutzsäulen,
- Aufstellung neuer Schutzsäulen.

Rechtsgrundlage für diese Arbeiten ist das Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517).

Die amtlichen Vermessungsarbeiten werden von Mitarbeitern des GeoSN ausgeführt, die im Besitz eines Dienstausweises sind. Gemäß § 5 SächsVermKatG sind sie befugt, Flurstücke und bauliche Anlagen zu betreten und zu befahren sowie die erforderlichen Arbeiten vorzunehmen.

Entsprechend § 6 SächsVermKatG haben Eigentümer und Besitzer von Grundstücken oder Gebäuden Vermessungsmarken auf ihren Grundstücken oder an ihren baulichen Anlagen ohne Entschädigung zu dulden und Handlungen, die deren Erkennbarkeit und Verwendbarkeit beeinträchtigen können, zu unterlassen.

Dresden, den 18. Dezember 2023

Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GeoSN)

KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

AWO KINDERTAGESSTÄTTE „FORSCHERINSEL“

Wenn der Weihnachtsmann streikt

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier, dann steht das Christkind vor der Tür. Und wenn das fünfte Lichtlein brennt, hat der Weihnachtsmann verpennt. Dieses Gedicht ist allseits bekannt und wird zum Glück meistens nicht zur Realität. Im Weihnachtsmärchen des Elternrats der AWO Kindertagesstätte Forscherinsel in Seebenisch schlief der Weihnachtsmann jedoch tief und fest. Alles rütteln und schütteln durch die Elfen sollte nicht helfen, er streikte und stand einfach nicht auf. Also blieben Rudi mit seinen Rentierfreunden und den Elfen nichts anderes übrig als die Arbeit zu übernehmen, um den Kindern doch noch ein Leuchten in die Augen zu zaubern. Unterstützung bekamen die kleinen tierischen Helfer des Weihnachtsmannes von den Erziehern, den Eltern, Sponsoren und der freiwilligen Feuerwehr Markranstädt. Mit viel Liebe organisierten diese am 2. Dezember 2023 einen Adventsmarkt mit verschiedensten Überraschungen. So konnten die Kinder Weihnachtssterne und -bäume sowie Tannenzapfen kreativ gestalten,

Lebkuchenmännchen selber backen, sich beim Weihnachtsparcours austoben und weihnachtliche Düfte erschnuppeln. Abgerundet wurde das tolle Programm u. a. mit einem Markt der Köstlichkeiten sowie Stockbrot über der Feuerschale im Garten. Bei diesem ganzen Programm geriet total in Vergessenheit, dass der Weihnachtsmann dieses Jahr nicht arbeiten will. Alle Kinderaugen strahlten vor Glück und freuen sich bereits jetzt auf das Sommerfest am 1. Juni 2024. Das Team der Forscherinsel bedankt sich nochmals bei allen Unterstützern, denn nur so konnte dieses Fest gut gelingen.

Constanze Köhler, AWO Kita Forscherinsel Seebenisch

OBERSCHULE MARKKRANSTÄDT

Die Eröffnung der inklusiven Bibliothek

Am 13.11.2023 wurde die Inklusive Bibliothek innerhalb der Stadtbibliothek Markranstädt eröffnet. Bei Snacks und Getränken stöberten die ersten kleinen und großen Besucher durch das neue Angebot. Ein paar Bücher wurden bereits ausgesucht und angeschaut und während sich die Erwachsenen unterhielten, bastelten die Kinder ihre eigenen Lesezeichen für die Bücher zu Hause.

Seit diesem Tag gibt es in der Stadtbibliothek Markranstädt die Möglichkeit, sich allein oder gemeinsam im Team rund um das Thema Inklusion auszutauschen, zu informieren und inspirieren zu lassen. Zu finden sind Kinderbücher, Fachbücher, Spiele und das japanische Papiertheater Kamishibai. Es gibt Anregungen, Ideen, Strategien und Hilfestellungen zum Umgang mit verschiedenen schulischen Förderschwerpunkten. Ebenso finden sich Vorlagen für Förderpläne und Entwicklungsberichte. Eltern, Pädagogen, Kinder, Bücherwürmer oder Neugierige können für



Vertreter des Elternrats beim Weihnachtsmärchen

zu Hause, den Unterricht, den Hort oder die Kita alle Materialien und Vorlagen durchstöbern. Zukünftig sind regelmäßige Stammtischtreffen möglich und alle Materialien sind zu den Öffnungszeiten der Bibliothek über die Stadtbibliothek ausleihbar. Die Idee zur Inklusiven Bibliothek entstand in Zusammenarbeit mit dem Kooperationsverbund für Inklusion aus dem Landkreis Leipzig 1 (Markkleeberg/Pegau), den Bibliothekarinnen der Stadtbibliothek und der Stadt Markranstädt. Vielen Dank für die Realisierung und Umsetzung dieses Projekts.



Neuer Bestand zum Thema Inklusion

P.S.: Der Gewinner oder die Gewinnerin des Buchpakets wurden bereits per E-Mail informiert und erhalten ihr Paket in Kürze. Herzlichen Glückwunsch und Danke für Ihre Zeit und Ihr Interesse!

B. Frommann, Oberschule Markranstädt

HANNAH-ARENDT-GYMNASIUM MARKKRANSTÄDT

Sparkasse Leipzig setzt grünes Zeichen

Amberbaum als Geschenk zum 30-jährigen Jubiläum des Hannah-Arendt-Gymnasiums

Das Hannah-Arendt-Gymnasium Markranstädt feierte in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum und erhielt von der Sparkasse Leipzig ein ganz besonderes Geschenk. Im Wert von 1.200 Euro wurde ein Amberbaum für die Schule gepflanzt, der nun endlich seinen Platz auf dem Schulhof gefunden hat.

Aufgrund der optimalen Pflanzbedingungen konnte der Amberbaum erst im aktuellen Herbst seine Wurzeln schlagen. Die Auswahl dieses Baumes ist nicht nur aufgrund seiner ästhetischen



Zusammenkunft der Vertreterin der Sparkasse Leipzig Frau Thiel, der Bürgermeisterin Frau Stitterich, unserer Schulleiterin Frau Dietze sowie die Vertreterinnen und Vertreter des Schülerrats

Eigenschaften erfolgt, sondern auch aufgrund seiner symbolischen Bedeutung. Der Amberbaum gilt als Symbol für Stärke, Schönheit und Nachhaltigkeit – Eigenschaften, die auch das Hannah-Arendt-Gymnasium verkörpert.

Die Sparkasse Leipzig hat mit ihrer großzügigen Spende zum grünen Wachstum der Schulumgebung beigetragen sowie ein Zeichen für Umweltbewusstsein und Engagement gesetzt. Durch die Pflanzung des Amberbaums wird die ökologische Vielfalt gefördert und der Schulhof zu einem Ort der Erholung und des Lernens für die Schülerinnen und Schüler weiterentwickelt.

Die feierliche Pflanzung des Baumes fand im Rahmen einer kleinen Zusammenkunft am 24. November 2023 statt, an der die Vertreterin der Sparkasse Leipzig Frau Thiel, die Bürgermeisterin Frau Stitterich, unsere Schulleiterin Frau Dietze sowie die Vertreterinnen und Vertreter des Schülerrats.

Der Amberbaum wird nun Jahr um Jahr wachsen und gemeinsam mit der Schule sein eigenes Jubiläum feiern. Er wird zu einem lebendigen Symbol für den Zusammenhalt und das Bestreben nach einer grünen Zukunft.

Franziska Goldammer, Lehrerin am Hannah-Arendt-Gymnasium Markranstädt

Markranstädt informativ – diese Werbung, kommt an!

Die Februarausgabe erscheint am 10. Februar 2024.

(Anzeigenannahme bis 23. Januar)

Ihre Ansprechpartnerin für eine Anzeigenschaltung oder Flyerverteilung:

Druckhaus Borna, **Katrin Schneider**

Sie erreichen mich telefonisch unter **0173 5660282**

oder per E-Mail katrin.schneider@druckhaus-borna.de

Markranstädt informativ *online*



www.druckhaus-borna.de

OBERSCHULE MARKKRANSTÄDT UND HANNAH-ARENDT-GYMNASIUM



Tag der offenen Tür an Oberschule und Gymnasium in Markranstädt am Freitag, dem 26.01.2024 von 15.30 bis 18.00 Uhr

Ein großer Höhepunkt in jedem laufenden Schuljahr ist der Tag der offenen Tür. Ein Tag, an dem alle Türen offenstehen und Neugierigen, Interessierten oder oft auch Ehemaligen einen Blick hinter die Kulissen gestatten. Schule ist Veränderung und das kann man bei einer solchen Gelegenheit überall wahrnehmen.

Dabei stellen sich nicht nur alle Fachbereiche vor; es gibt auch für die Eltern und zukünftigen Schülerinnen und Schüler unserer Schulen die Gelegenheit, den Schulleitungen und Kollegen Fragen zu stellen, sich das Schulgebäude, den Schulhof und die Mensa anzuschauen, erste Einblicke in neue Fächer wie Physik, Biologie, Geschichte oder auch Informatik und Chemie zu bekommen.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, sich über das GTA-Angebot zu informieren und Impressionen über Klassenexkursionen wie z. B. das Winter-/Ski-Lager oder die Sprachreise nach England in der 9. Klasse am Gymnasium zu sammeln.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!

Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer und natürlich die Schulleitungen von Oberschule und Gymnasium freuen sich auf Deinen und Ihren Besuch!

Die Anmeldung der Schüler der neuen 5. Klassen für Oberschule und Gymnasium für das Schuljahr 2024/2025 findet an folgenden Tagen im Sekretariat des Schulkomplexes Parkstraße 9 in Markranstädt statt:

Freitag, 09.02.2024	10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Montag, 12.02.2024	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag, 13.02.2024	12:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Montag, 26.02.2024	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
	14:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Dienstag, 27.02.2024	08:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Mittwoch, 28.02.2024	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
	14:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Donnerstag, 29.02.2024	08:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Freitag, 01.03.2024	08:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Die zur Anmeldung benötigten Unterlagen werden ab Anfang Februar 2024 auf der Homepage der Schulen veröffentlicht.

Oberschule und Gymnasium in Markranstädt auf einen Blick:

- Oberschule und Gymnasium unter einem Dach
- Ganztagsangebote und attraktive Sportstätten
- Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft: Durch frühzeitige Berufsorientierung Ausbildungs- und Beschäftigungschancen steigern.
- Bibliothek mit Lesecafé und großer Auswahl an Lesestoffen, DVDs und CDs
- Moderne Ausstattung: Mit interaktiven Tafeln lassen sich Texte, Aufgaben, Videos oder Präsentationen einfach als Tafelbild projizieren, bearbeiten und steuern. Weiterhin moderne Computerarbeitsplätze mit Notebooks und Tablets.
- Vertrauensvolle Ansprechpartner – Beratungs- und Vertrauenslehrer
- Schulsozialarbeit

► **Gymnasium in Markranstädt:**

- drei Profile ab Klasse 8 – interdisziplinäres und sprachliches Profil mit Möglichkeit des Erlangens des Latinums sowie das Chorprofil
- Möglichkeit der Vorbereitung auf international anerkannte Sprachdiplome: DELF und Cambridge
- Bläserklasse – ein Klassenmusizierkurs zum Erlernen eines Orchesterblasinstrumentes
- Schulorchester Youth Brass
- Jugend forscht

► **Oberschule in Markranstädt:**

- drei Fremdsprachen: Englisch und ab Klasse 6 Russisch und Französisch (wahlweise), Erwerb internationale Sprachabschlüsse DELF/ Cambridge
- Wahlbereiche für eine individuelle Entwicklung der Schülerinnen und Schüler
- Frühzeitige Berufsorientierung, Durchführung von Praktika, Praxistage HS
- Beteiligung an vielen sportlichen, künstlerischen, musischen Wettbewerben/ Höhepunkten für Oberschulen



KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

DORFGEMEINSCHAFT MEYHEN E.V.

Dorfgemeinschaft Meyhen e. V. für das Jahr 2023



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Meyhen, der Gemeinde Räpitz, der Stadt Markranstädt und der umliegenden Ortschaften,

der Vorstand der Dorfgemeinschaft Meyhen e. V. wünscht allen Lesern ein gesundes, friedliches und erfolgreiches Neues Jahr. Das kleine verträumte Dörfchen Meyhen, kurz vor der Landesgrenze zu Sachsen-Anhalt hatte ein ereignisreiches und aufregendes Jahr 2023. Zur Geselligkeit, nicht nur für die Meyhener, sondern auch für viele Besucher aus anderen Ortschaften hatte der 2. Frühlingmarkt im März gesorgt, den die Dorfgemeinschaft organisierte. Trotz widriger Wetterverhältnisse bauten zahlreiche Händler ihre Stände auf, waren vom Besucherstrom überrascht und gleichzeitig erfreut, sodass es ein gelungenes Fest für alle Beteiligten wurde. Hier möchten wir den Einwohnern, Unterstützern und Sponsoren danken. Im Sommer gab es dann für die vielen fleißigen Helfer ein Dankeschön-Fest im Ort. Der Vorstand des Vereins Dorfgemeinschaft Meyhen e.V. hat sich im November neuformiert und sich zum Ziel gesetzt, die Lebensqualität auf dem Land weiter zu verbessern und den Zusammenhalt zu stärken. Zur Tradition gehört mittlerweile das Anzünden der Lichter an der Tanne auf dem Dorfplatz, immer am Freitag vor dem 1. Advent, mit Glühwein und Bratwurst. Fast alle Meyhener kamen zum Event. Weiterhin konnten wir die Bürgermeisterin von Markranstädt und den Ortschaftsrat von Räpitz begrüßen. Folgernd kann gesagt werden, 2023 war für Meyhen ein gutes Jahr. Wir sind voller Optimismus, Hoffnung und Überzeugung, weitere Projekte gemeinsam zu entwickeln und erfolgreich durchzuführen. Begrüßen wir so das Jahr 2024. Die ersten Vorbereitungen und Planungen für den 3. Frühlingmarkt am 16. März 2024 sind bereits angelaufen. Für die anstehenden Aufgaben im neuen Jahr wünschen wir allen viel Mut, Schaffenskraft und Erfolg.

Der Vorstand der Dorfgemeinschaft Meyhen e. V.

MARKRANSTÄDTER CARNEVAL CLUB E.V.

Der MCC wünscht ein gesundes neues Jahr und legt gleich los...

Liebe Karnevalsfreunde, wir hoffen, ihr seid alle gut erholt nach 2024 gekommen und wünschen Euch für das neue Jahr viel Gesundheit und alles Glück dieser Welt. Es stehen bei uns

gleich zu Anfang ein paar Termine an, über die wir Euch gerne informieren möchten. Am Wochenende 27./28. Januar findet in unserem Vereinsheim, Schkeuditzer Str. 28A, der mittlerweile 8. Fundus-Verkauf statt. Es erwartet Euch eine riesige Auswahl an Kostümen und Accessoires ab 1 €, für Damen, Herren und Kinder (ab Gr. 128). Wir freuen uns auf Euch am Samstag von 10–16 Uhr und am Sonntag von 10–12 Uhr. Ganz bestimmt findet ihr dort auch etwas Passendes für unseren Familiennachmittag am Freitag, dem 09. Februar 2024, zu dem wir jedes Alter gerne einladen. Kinder bis 3 Jahre haben freien Eintritt, lustigerweise müssen wir hier aber erwähnen, dass dies nur in Begleitung aufpassender Erwachsener gilt. Schöner kann doch ein Tag mit der Familie nicht sein, ihr bekommt für 12,99 € ein komplettes 90er-Show Programm geboten und könnt danach auch selbst das Tanzbein schwingen. Wie in den vergangenen Jahren auch gibt es wieder Kaffee und selbst gebackenen Kuchen oder ihr macht bei einem Gläschen Sekt oder Bier den einen oder anderen Plausch. Beginn dieser familiären Sause ist 15:11 Uhr, der Einlass erfolgt ab 14 Uhr. Karten erhaltet ihr bei Augenoptik Schneiderheinze (Tel.: 034205-59413) oder schaut unter www.mcc-oho/veranstaltungen. Zum Redaktionsschluss waren auch noch einige Karten für die Weiberfastnacht am 08. Februar 2024 verfügbar. Bei Interesse wendet Euch bitte auch hier an den obigen Kontakt.

Wir freuen uns auf ein spannendes und lustiges Jahr mit Euch.

Herzlichst Euer MCC

WWW.MCC-OHO.DE

MARKRANSTÄDTER CARNEVAL CLUB E.V.

8. FUNDUSVERKAUF
27. UND 28.01.2024

KOSTÜME AB 1€ FÜR KINDER (AB CA 128),
DAMEN UND HERREN

27.01.2024 10:00 - 16:00
28.01.2024 10:00 - 12:00

SCHKEUDITZER STR. 28A, MARKRANSTÄDT

SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

**SC MARKKRANSTÄDT E.V. –
GEMEINSAM FEIERN WIR DIE NEUE SAISON!**
Piranhas bleiben zu Hause ungeschlagen!

Die Handballerinnen des SC Markranstädt empfingen drei Wochen nach dem Auswärtserfolg in Buxtehude die Aufsteigerinnen aus Norderstedt. Trotz unregelmäßigem Spielrhythmus sollte das erste Rückrundenspiel und letzte Spiel vor Weihnachten ein Erfolg werden. Beste Werferinnen auf Seiten der Piranhas beim 27:23 (10:8) Heimerfolg waren Michelle Paluszkiwicz mit sieben und Tabea Wipper mit fünf Treffern.

Den Zuschauern sollte sich im Gegensatz zu den Heimspielen zuvor kein Torspektakel zeigen. Aufgrund einer starken Abwehr- sowie Torhüterleistung auf beiden Seiten stand es nach 16 gespielten Minuten gerade einmal 4:4. Im weiteren Spielverlauf konnte sich keine Mannschaft so richtig absetzen, doch in der Schlussphase der ersten Halbzeit erspielte sich der SCM nach langem Hin und Her eine 2-Tore-Führung, die mit in die Pause genommen werden konnte.

Weiterlesen auf: www.sc-markkranstaedt.de

Schaut auch auf unseren Online-Fanshop, dort gibt es jede Menge neue Artikel!

HEIMSPIELAUFTAKT

20.01.2024 | 11:00 Uhr
E-Jugend - HC Leipzig II

20.01.2024 | 13:00 Uhr
C-Jugend - TSG Taucha

20.01.2024 | 19:00 Uhr
1.Damen - SV Schwerin

27.01.2024 | 14:00 Uhr
D-Jugend - Görlitzer HC

27.01.2023 | 16:00 Uhr
2.Damen - HSG Rückmarsdorf

27.01.2024 | 19:00 Uhr
1.Damen - BSV Sa. Zwickau II

www.sc-markkranstaedt.de

SG RÄPITZ 1948 E.V.
Ein sportliches neues Jahr beginnt!

Das vergangene Jahr 2023 brachte für die SG Rápitz bereits einige sportliche Highlights mit sich. Neben der 4. Auflage des RB Leipzig Fußball-Camps im Juli feierten wir im September unser

75. Vereinsjubiläum. In diesem Zuge erschien auch gleich unser erstes Sticker-Album der Vereinsmitglieder sowie ein Jahreskalender aller Mannschaften mit einer sehr hohen Nachfrage.

Der neue Body-Fit-Kurs hat sich im abgelaufenen Jahr so gut etabliert, dass wir dort mittlerweile zwei Kurse jeden Dienstag-abend anbieten können.

Auch bei den kleinen Fußballern sind wir weiter gewachsen. Zum Start der neuen Saison im August 2023 konnten folgende Teams gemeldet werden:

- 1* Bambini Mannschaft
- 2* G-Jugend
- 2* F-Jugend
- 2* E-Jugend
- 1* D-Jugend
- 1* C-Jugend als Spielgemeinschaft mit Großlehna
- 1* B-Jugend als Spielgemeinschaft mit Großlehna

Im Erwachsenenbereich haben wir neben der 1. Herrenmannschaft noch eine Spielgemeinschaft mit dem KSC Leipzig für die 2. Mannschaft sowie eine „Freizeitlertruppe“, die sich jeden Donnerstag zum gemütlichen, sportlichen Abendausklang trifft. Auch unsere Gymnastikfrauen konnten bei den Mitgliedern stark zulegen. Neben dem sportlichen Aspekt darf dort auch manchmal der gemeinsame Plausch im Anschluss nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns, dass wir im neuen Jahr sogar noch ein weiteres sportliches Angebot machen können. Ein speziell an die Bedürfnisse der Männer ausgerichteter Rückenfit-Kurs läuft bereits seit ein paar Wochen in der Testphase. Dort geht es jeweils am Mittwoch 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr um die Stärkung der Rückenmuskulatur, andere Bereiche werden jedoch ebenfalls mit trainiert. Interessierte können sich dafür gerne bei Sandra Marggraf unter 0163/8574852 melden.

Natürlich stehen im neuen Jahr auch einige Events an.

- 20.01.2024: Tischtennisturnier in der Rápitzer Turnhalle (Beginn 10 Uhr)
- 27./28.01.2024: Jugendfußballturniere in der Kick-it Soccerhalle in Leipzig
- 28.03.2024: Osterfeier
- 22.-26.07.2024: RB Leipzig Fußball-Camp

Diese Veranstaltungen, der komplette Trainings – und Spielbetrieb sowie das gesamte Vereinsleben würden ohne die zahlreichen Ehrenamtlichen Unterstützer nicht funktionieren. Wir möchten uns daher auf diesem Wege recht herzlich bei allen helfenden Händen für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Ganz recht herzlich Danke möchten wir aber auch unseren Sponsoren sowie der Stadt Markranstädt und dem Ortschaftsrat Rápitz für die finanzielle und organisatorische Unterstützung sagen.

Wer sich für unseren Verein interessiert, Lust auf Fußball hat oder gerne als Übungsleiter unterstützen möchte, kann sich für weitere Informationen gerne an marcus.fiedler@sgraepitz.de oder 0163/7855677 wenden.

Wir wünschen allen ein frohes und gesundes neues Jahr 2024!

Der Vorstand

SSV MARKKRANSTÄDT E.V.**Jahresrückblick Montagsmaler 1975**

Freizeitmannschaft des SSV Markranstädt e. V.

Spannende Spiele, Hilfsaktionen und Mitgliederzuwachs, so endete 2023 für die Montagsmaler. Die Mitgliederzahl wurde fast verdoppelt und neue Fußballfreundschaften entstanden. Das Jahr begann mit der Teilnahme am Hallenturnier des SSV Kulkwitz, bei welchem die Montagsmaler gegen aktiv am Ligabetrieb teilnehmende Mannschaften sehr achtbare Resultate erreichten. So z.B. die unglückliche 0:1 Niederlage gegen Lok Leipzig II, den Sieg gegen die A-Junioren des SSV Kulkwitz oder dem Unentschieden gegen Lindenthal. Durch Spenden und Zuwendungen von Freunden konnten sich die Montagsmaler einen neuen Trikotsatz und einheitliche Shirts anschaffen. Dafür allen ein großes Dankeschön. Aber auch Sachspenden halfen, den Trainings- und Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Ein Dank geht dabei an den SSV Kulkwitz, BW Großlehna und den SSV Markranstädt für die Bereitstellung der Plätze. Die Montagsmaler unterstützten den SSV Markranstädt mit der Bereitstellung von Ordnern bei Höhepunkten. Ein Arbeitseinsatz auf der Farm wurde nicht nur von den Mitarbeitern des Tiergeheges gewürdigt. Im vergangenen Jahr wurden 10 Freundschaftsspiele, ein Hallenturnier und ein Kleinfeldturnier in Thüringen (Apfelstädt) absolviert. Die erreichten Ergebnisse bei Freundschaftsspielen schlugen sich in 5 Niederlagen und 5 Siegen nieder. Dabei kamen insgesamt 26 Spieler zum Einsatz. Zwei Schiedsrichter sind für die Montagsmaler aktiv. Unsere jüngsten Spieler bekommen durch erfahrene Spieler die Grundlagen des Fußballs gelehrt. Die Jahresabschlussfeier im Bowling Treff rundete das erfolgreiche Jahr ab. Allen Freunden, Unterstützern und Zuschauern möchten die Montagsmaler ein Dankeschön aussprechen und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünschen. Für 2024 sind wieder viele sportliche Vergleiche geplant, aber auch Arbeitseinsätze und Hilfe soll wieder eine Selbstverständlichkeit sein. Die Planung zur Durchführung des 50-jährigen Bestehens der Montagsmaler im Juni/Juli 2025 nimmt dabei eine besondere Rolle ein. Dieses Jubiläum soll



gebührend mit Fußballturnieren, Festzelt mit Veranstaltungen und vielen Attraktionen drumherum begangen werden. Die Montis können mit Stolz auf das Jahr 23 zurückblicken. Interessenten sind gern gesehen, immer montags ab 18 Uhr auf dem Sportplatz Südstraße.

Die Montagsmaler 1975, SSV Markranstädt e. V.

TSG BLAU-WEISS GROSSLEHNA 1990 E.V.**1. Blau Weiße Weihnacht bei der TSG Blau-Weiß Großlehna 1990**

Da der „Altranstädter Weihnachtsmarkt“ ab diesem Jahr seine Pforten geschlossen hält, hat sich die TSG bereit erklärt, die Tradition mit kleinen Änderungen zu übernehmen. Somit fand am 1. und 2. Dezember die erste „Blau Weiße Weihnacht“ statt. Da wir jede Menge Equipment und Dekorationsartikel vom Vorgängerweihnachtsmarkt übernehmen konnten, war bereits ein großer Meilenstein in der Vorbereitung bzw. Planung geschafft und wir konnten vieles „einfach“ übernehmen. Selbstverständlich war die Planung trotzdem eine riesige Herausforderung. Ohne tatkräftige Hilfe der ehemaligen Veranstalter sowie des Ringervereins Großlehna, die den Großteil des Aufbaues realisiert haben, hätte es wahrscheinlich nicht funktioniert. Auch unsere Abteilungen des Vereins haben sich rege an der Ausgestaltung (Budenbesetzung, Dekoration etc.) beteiligt. In diesem Jahr hat auch Frau Holle mitgespielt und für ein schönes Ambiente rings um den Weihnachtsmarkt gesorgt, sodass der Neustart des Weihnachtsmarktes gar nicht besser hätte laufen können. Mit Eröffnung des Marktes haben sich viele Leute auf dem Marktgelände eingefunden und hatten sicherlich eine schöne gemeinsame Zeit bei Roster, Glühwein, etc. Für die Jüngsten wurde die altbewährte Würfelbude (unter Leitung von Tobias Haugk), Entenangeln, Kinderschminken und Basteln angeboten. Auch der Märchenwald konnte wiederaufgebaut werden, sodass sicher für alle Kids etwas dabei war. Eine kleine Kutschfahrt mit Ulf Ostwald's Pferdewagen am Freitag fand großen Andrang. Selbstverständlich hat auch der Weihnachtsmann mit seiner Anwesenheit zusätzlich für weihnachtliche Stimmung gesorgt. An der Feuerschale konnten sich alle etwas aufwärmen und ihre Leckereien (Glühwein, Waffeln, Langos, Warmes vom Grill) genießen.

Wir denken, unser erster Versuch ist gut angenommen worden. Auch wenn nicht alles reibungslos geklappt hat, denken wir, dass sich die Leute freuen, dass der Weihnachtsmarkt in Großlehna/Altranstädt eine Fortführung erfährt. Wir danken nochmals allen Beteiligten sowie der Kita Spatzenhaus für ihren Auftritt und dem Musikverein Altranstädt e.V. (Dorfmusikanten Altranstädt) unter der Leitung von Lars Haugk für die musikalische Untermalung.

David Görnich, TSG Blau Weiß Großlehna 1990 e.V.

MITTEILUNGEN / INFORMATIONEN

Die Stadt, die versorgt.

STADTBIBLIOTHEK MARKKRANSTÄDT

Workshop „Stop-Motion-Animation“ in der Stadtbibliothek

In den Winterferien, am Donnerstag, 15. Februar 2024, findet von 13.30 bis 19 Uhr unter professioneller Anleitung der Workshop „Stop-Motion-Animation“ statt. Veranstaltet wird der kostenlose Workshop von der „Nachrichtenwerkstatt“, einem Projekt der Leipziger Volkszeitung in Kooperation mit Sachsen Fernsehen. Er ist für Interessierte ab 16 Jahren konzipiert. Eltern, die gemeinsam mit ihren (älteren) Kindern teilnehmen möchten, sind aber auch herzlich willkommen.

Da die Plätze begrenzt sind, ist eine Anmeldung in der Bibliothek, telefonisch unter 034205/44752 oder per E-Mail (bibliothek@markkranstaedt.de) erforderlich.

WORKSHOP
DER ZAUBER VON STOP-MOTION ANIMATION
Wann? Donnerstag, 15. Februar/ 13.30 - 19.00 Uhr
Wo? Stadtbibliothek Markranstädt - Parkstraße 9

Unser Workshop nimmt Sie mit auf eine faszinierende Reise in die Welt der Stop-Motion-Kunst. Wir erkunden die Geschichte und die entscheidenden Techniken, einschließlich Perspektive, Beleuchtung, Kameraeinstellungen, Storytelling und Animation. In praktischen Übungen gestalten Sie Kulissen und Figuren aus verschiedenen Materialien, lernen verschiedene Software und Techniken kennen und verwirklichen Ihre eigene Stop-Motion-Geschichte. Am Ende des Workshops präsentieren Sie stolz Ihr Werk. Tauchen Sie ein und werden Sie zum Schöpfer fesselnder Stop-Motion-Filme!

Wir bitten um eine Voranmeldung!
Mail: bibliothek@markkranstaedt.de Telefon: 034205/44752

NACHRICHTEN WERKSTATT SLM

Handarbeiten in der Stadtbibliothek

Einmal im Monat, immer am 2. Donnerstag, treffen sich die „Strickomis“ von 14 bis 16 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek zum Handarbeiten. Interessierte sind herzlich eingeladen, hinzukommen.

Veranstaltung für Erwachsene „In der Bibliothek entdeckt“

Am Donnerstag, 29. Februar 2024 wird die 2. Veranstaltung unserer Reihe „In der Bibliothek entdeckt“ stattfinden. Petra

Dießner wird wieder Interessantes aus den Regalen der Stadtbibliothek vorstellen. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe des Stadtjournals.

Marisa Weigel und Kathleen Mayer, Ihre/Eure Bibliothekarinnen

NATURFORSCHUNG

Die Schwarzkopfmöwe

Eine Möwenart, die erst vor einigen Jahrzehnten unsere Region besiedelte, ist die Schwarzkopfmöwe (*Larus melanocephalus*). Ursprünglich in Südeuropa beheimatet, breitete sich die Art weiter nordwärts aus. Sie hat eine Länge von ca. 37 bis 40 cm, und eine Flügelspannweite von 94 bis 102 cm. Den Altvogel zeichnet ein weißes Federkleid und eine schwarze Kopfmaske aus, die bis in den Nacken reicht. Das Erscheinungsbild ist kräftiger als das der Lachmöwe, die eine braune Kopfmaske besitzt. Ihr Ruf ist ein katzenähnliches „KIAU, KIAU“. Als Koloniebrüter werden im März, im Binnenland die Inseln in Baggerseen, im Norden sogar Flachdächer aufgesucht. Als Bodenbrüter, wo sie mit Lachmöwen und Flusseeeschwalben vergesellschaftet brüten, legen sie in ein kunstloses Nest zwei bis drei gefleckte Eier, die sie 24 Tage lang bebrüten. Ihre Nahrung besteht aus Fischen, Krebstieren, Würmern, Insekten und nicht selten aus Aas. Nach etwa sechs Wochen sind die Jungen flügge und begeben sich sofort auf Wanderschaft. Durch die Beringung mit farbigen Plastik-Ringen konnten interessante Ablesungen über das Raum-Zeit-Verhalten erfolgen. Ihre Ziele sind die Atlantikküste von Schottland, Irland, England, die Kanalinseln, Frankreich, Spanien, Portugal, Nordafrika und vereinzelt das Mittelmeer. Eine außergewöhnliche Ringablesung erfolgte auf Kreta. Nicht selten geschieht es, dass in einer Winterperiode gleich mehrere Länder aufgesucht werden.



Die Schwarzkopfmöwe (Bildquelle: D. Heyder)

Dietmar Heyder

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

ORTSCHAFT GROSSLEHNA

Liebe Großlehnaer, liebe Altranstädter,

lassen Sie mich zunächst ein gesundes neues Jahr wünschen. Ich hoffe, Sie hatten einen schönen Jahreswechsel und gehen nun mit neuem Schwung und Enthusiasmus in das neue Jahr. Zunächst werfe ich noch einmal einen kurzen Blick zurück. Am 12. Dezember 2023 wurde der neue Anbau an unserer Grundschule in Betrieb genommen. Lehrer, Betreuer und Kinder freuen sich natürlich über die Entspannung, die die neuen Räume ermöglichen. Der Ortschaftsrat hat lange für den An-

bau gekämpft. Trotzdem stellt sich noch keine Zufriedenheit bei den Ortschaftsräten ein, da auch der Speiseraum und Lehrerzimmer längst nicht dem Raumprogramm für eine zweizügige Grundschule entspricht.

Ich wurde gefragt, weshalb die Grundschule „Nils Holgersson“ heißt. Die Schule wurde als einzügige Grundschule mit vier Horträumen und einer Einfeld-Sporthalle 2005 fertiggestellt. Die gesamte Holzkonstruktion des Gebäudes kam damals direkt aus Schweden, weil es auch kostengünstig war. Außerdem war die gesamte Form etwas ungewöhnlich. Die Räume wurden quasi um die Sporthalle herum gebaut.

Der Anbau spiegelt das Kontrastprogramm zum bestehenden

Gebäude. Die kindgerechte Gestaltung der Fassade mit Figuren aus „Nils Holgersson“ mildert die Kubatur etwas ab. Der Anbau wurde ohne Fördermittel gestemmt. Dafür danke ich auch dem Stadtrat, weil ich weiß, wie angespannt die Kommunalhaushalte sind. Deshalb ist es besonders begrüßenswert, wenn ortsansässige Handwerker, wie KSM Schärschmidt, an der Ausführung mitgewirkt haben. Gerade in der jetzigen Zeit brauchen wir viele Unterstützer und engagierte Einwohner. So haben sich auch erste Einwohner bei mir gemeldet, die bei der 800-Jahrfeier unterstützen wollen. Oder auch ein ande-

rer Fall: Die monatliche Seniorenkaffeerunde hat kurzfristig ein neues Domizil gesucht. Auch hier ist ein Ortsansässiger in Kürze einer Woche eingesprungen. So können wir erst mal zunächst in „Achims Blockhütte“ mit dem Seniorenkaffee Unterschlupf finden. Es gibt so viele hilfsbereite Menschen. Man muss sie nur ansprechen.

Nochmals alles Gute für das neue Jahr wünscht

Carina Radon, Ortsvorsteherin und Bürgermeisterin a.D.

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT



Mehr Generationen Haus
Miteinander - Für einander

Mehrgenerationenhaus Markranstädt
NEU: Hordisstraße 1, 04420 Markranstädt
E-Mail: michael.unverricht@vhs-lkl.de
Telefon: 034205/449941
Internet: www.vhs-lkl.de

Regelmäßige und offene Angebote MGH Markranstädt

Montag

14 – 17 Uhr Kaffeeklatsch mit Cornelia Neßler
16 – 17 Uhr Lerntreff Lesen, Schreiben, Rechnen mit Marion Langner

Dienstag

09 – 10 Uhr Handys leicht erklärt
8 – 12 und 14 – 18 Uhr Durchblick, die Sozialberatung

Mittwoch

14 – 17 Uhr Spielenachmittag mit Christel Wolf
8 – 12 Uhr Durchblick, die Sozialberatung

Freitag

09.30 – 12 Uhr Familienfrühstück Schnatterinchen mit Steffi Wridt
14 – 17 Uhr Mach mal Pause mit Nico Neuwirth

Weitere Veranstaltungen Januar / Februar

16.01., 18 – 20 Uhr Interessengruppe Klimaschutz
25.01., 15 – 17 Uhr Computerclub: Technik, die begeistert, mit Jens Schröder
17.01., 14.30 – 19 Uhr Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung mit Stephan Nüßlein (Bitte telefonisch unter 0341 3586624 anmelden)
31.01., 14.30 – 19 Uhr Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung mit Stephan Nüßlein (Bitte telefonisch unter 0341 3586624 anmelden)
01.02., 14 – 15.30 Uhr Gedächtnistraining mit Adelheid Lüdke
06.02., 10.30 – 12 Uhr Singen im MGH
08.02., 15 – 17 Uhr Computerclub: Technik, die begeistert, mit Jens Schröder
12.02., 14 – 18 Uhr Rosenmontagsparty für Senioren im MGH
14.02., 14.30 – 19 Uhr Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung mit Stephan Nüßlein (Bitte telefonisch unter 0341 3586624 anmelden)

Öffnungszeiten offener Treff und Lesecafé

Montag 11 – 14 Uhr,
Dienstag 11 – 18 Uhr
Mittwoch 13 – 18 Uhr,
Donnerstag 13 – 18 Uhr

VERANSTALTUNGEN DER STADT MARKKRANSTÄDT

Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich ggf. durch Aushänge, direkt beim Veranstalter oder in der Tagespresse über die hier vorbehaltlich abgedruckten Angaben.

Aktuelle Veranstaltungshinweise finden Sie auch online unter www.markranstaedt.de/de/veranstaltungskalender.html

JANUAR

Neujahrsempfang der Bürgermeisterin

Stadthalle Markranstädt, Leipziger Str. 4, 04420 Markranstädt
13.01. | 10 Uhr | Stadt Markranstädt

Markranstädter Neujahrsfeier

Ortsfeuerwehr Markranstädt, Promenadenring 10, 04420 Markranstädt
13.01. | 15.30 Uhr | Ortsfeuerwehr Markranstädt

Weihnachtsbaumverbrennung

Sportplatz des SSV Kulkwitz e.V., Feldscheunenweg 3, 04420 Markranstädt OT Gärnitz
13.01. | 17 Uhr | Heimatverein Kulkwitz-Gärnitz-Seebenisch e.V.

Tag der offenen Tür an Oberschule und Gymnasium

Oberschule Markranstädt und Hannah-Arendt-Gymnasium, Parkstr. 9, 04420 Markranstädt
26.01. | 15.30 Uhr | Oberschule Markranstädt und Hannah-Arendt-Gymnasium

Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Friedhof Markranstädt, Lütznener Straße 64 (Zufahrt über Schwarzer Weg), 04420 Markranstädt
27.01. | 11 Uhr | Stadt Markranstädt

9. Tanzfest

Stadthalle, Leipziger Str. 4, 04420 Markranstädt
27.-28.01. | 17 Uhr | Tanzstudio Renate Kohlmann

SC Markranstädt vs. BSV Sachsen Zwickau II

Sportcenter, Leipziger Str. 47, 04420 Markranstädt
27.01. | 19 Uhr | SC Markranstädt e.V.

„Im Filmriss schallt es laut Helau zu großem Kino lädt der KFV“
 Filmriss Markranstädt, Leipziger Str. 45, 04420 Markranstädt
 27.01. | 19.11 Uhr | Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V.

Weihnachtsbaumverbrennen

Ortsteil Döhlen
 27.01. | 18 Uhr | Förderverein der FF Döhlen-Quesitz e. V.

Licht- und Lasershow „Farbenfroh“

St.-Laurentiuskirche, Markt, 04420 Markranstädt
 27.01. | 19 Uhr | Markranstädter Musiksommer

FEBRUAR

Traditionsfeuer

Sportplatz Großlehna, Schwedenstr. 23c, 04420 Markranstädt
 03.02. | 18 Uhr | TSG Blau-Weiß Großlehna e. V.

Kinderfasching des KFVS e. V.

Filmriss Markranstädt, Leipziger Str. 45, 04420 Markranstädt
 04.02. | 19.11 Uhr | Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V.

Handarbeiten im Lesecafé der Stadtbibliothek

Lesecafé der Stadtbibliothek, Parkstr. 9 in Markranstädt
 08.02. | 14 – 16 Uhr | Strickomis und Stadtbibliothek

„Scooter, Blümchen, Tic Tac Toe – die Lallendorfer 90er Show“ – Weiberfastnacht

Stadthalle Markranstädt, Leipziger Str. 4, 04420 Markranstädt
 08.02. | 19.11 Uhr | Markranstädter Carneval Club e.V.

„Scooter, Blümchen, Tic Tac Toe – die Lallendorfer 90er Show“ – Familiennachmittag

Stadthalle Markranstädt, Leipziger Str. 4, 04420 Markranstädt
 09.02. | 15 Uhr | Markranstädter Carneval Club e.V.

„Scooter, Blümchen, Tic Tac Toe – die Lallendorfer 90er Show“

Stadthalle Markranstädt, Leipziger Str. 4, 04420 Markranstädt
 10.02. | 19.11 Uhr | Markranstädter Carneval Club e.V.

Angebote des Jugendclub (JC) Markranstädt

CJD JUGENDCLUB MARKKRANSTÄDT

Informationen rund um den Jugendclub gibt es

- auf Facebook & Instagram,
- vor Ort in Markranstädt: Am Stadtbad 31,
- telefonisch: 034205 411394 / 0151 40638242 und
- per Mail: jc.markranstaedt@cjd.de.

Wir laden zum alljährlichen

Weihnachtsbaumverbrennen

am **27.01.2024** nach Döhlen ein. Dazu sind alle Freunde der Feuerwehr, unserer Ortschaften und des gemütlichen Beisammenseins recht herzlich an dem Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr willkommen.

Ab 18:00 Uhr gibt es leckeres vom Grill und wir entzünden unser Traditionsfeuer.

Glühwein, Kinderpunsch, Feuerschein und fetzige Hintergrundmusik von unserem Haus- und Hof DJ- Duo "The Soundcrew" laden wie jedes Jahr zum Verweilen ein.

Ebenso gilt, wer seinen abgeschmückten Weihnachtsbaum mitbringt, bekommt ein Freigetränk.

Für alle, die es nicht so schwer bei der Anreise haben möchten, ihren Baum vorher nicht mehr sehen können oder einfach Platz braucht, unsere Jugendfeuerwehr sammelt Ihre abgeschmückten Bäume bereits am **12.01.24 vor ihrer Haustür** (Döhlen, Quesitz, Thronitz) ein. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Wiedersehen im neuen Jahr und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2024.

Ihr Förderverein der FF Döhlen-Quesitz e.V.

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

SENIORENRAT DER STADT MARKKRANSTÄDT

„Kaffeeklatsch“ im Advent

Wie auf dem letzten „Kaffeeklatsch“ angekündigt, fand unser Treffen am 6. Dezember 2023 an bewährter Stelle statt. Schon weit vor Beginn fanden sich die ersten Gäste ein und warteten geduldig, bis sich die Türen öffneten. Gemeinsam mit den Mitarbeitern der Gaststätte wurde die Kaffeetafel weihnachtlich gedeckt.

Durch Steffi Herbst vom Seniorenrat wurden kleine weihnachtliche Aufsteller gebastelt und wieder leckere Plätzchen gebacken.

Für die kulturelle Umrahmung, wie konnte es auch anders sein, sorgten unsere „Stammtischler“ wieder mit einem sehr schönen, angepassten und vielseitigen Programm.

Auch wurde von vielen wieder das Tanzbein geschwungen.

Als besondere Überraschung kam in diesem Jahr der Weihnachtsmann persönlich vorbei, welcher ebenfalls für ausge-

lassene Stimmung sorgte und jedem Gast ein kleines Präsent überreichte, welche auch durch Steffi Herbst zur Verfügung gestellt und von Petra Dießner schön verpackt wurden.

Wie sollte es anders sein, die Zeit verging wie im Fluge, aber ans Aufhören war nicht zu denken und so ging die Veranstaltung länger als vorgesehen.

Alle Gäste bescheinigten der Veranstaltung eine gute Vorbereitung und Durchführung und freuen sich schon auf die nächsten Aktivitäten des Seniorenrates im Interesse der Markranstädter Senioreninnen und Senioren.

Unser Dank gilt hierbei noch einmal den Mitarbeitern der Gaststätte „Zum Ast“, welche sehr beflissen die Wünsche der Gäste erfüllten und natürlich den „Stammtischlern“, welche es wieder geschafft hatten, der Veranstaltung auch den Stempel der guten Laune aufzudrücken und somit auch für eine schöne Zeit gesorgt haben.

Also dann schon im Terminkalender 2024 vormerken.

Peter Donix

„Mein Computer und Ich“

Anlässlich der Besuche des Seniorenrates in den einzelnen der Stadt angeschlossenen Ortschaften wurde mehrfach der Wunsch geäußert, einen Computerkurs für Senioren zu organisieren. Gemeinsam mit dem MGH, Herrn Unverricht, machten wir uns Gedanken, wie wir es umsetzen könnten. Mit der Neueröffnung des MGH hatten wir die räumlichen und mit dem Mitarbeiter des MGH, Nico Neuwirth, die fachlichen Voraussetzungen.

Am 5. September 2023 war es dann so weit. Durch eine breit angelegte Ankündigung im Vorfeld hatten wir ins MGH eingeladen.

Aufgrund des regen Interesses wurde der Kurs an 2 Dienstagen im Monat in der Zeit von 10 bis 12 Uhr durchgeführt.

Dass die Entscheidung, diesen Kurs mit Nico Neuwirth fachlich durchzuführen, richtig war, zeigt die Zufriedenheit der Teilnehmer und die Hingabe, wie er auf die Belange jedes Einzelnen einging. Dafür möchten wir hier die Gelegenheit nutzen, im Namen des gesamten Seniorenrates und der Teilnehmer unseren herzlichen Dank auszusprechen und hoffen, dass dieser Kurs noch lange Bestand hat.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann sehen wir uns am 9. oder 16. Januar 2024, jeweils 10 Uhr im MGH.

Also bis dahin, wir freuen uns auf Sie.

Peter Donix

Liebe Seniorinnen und Senioren,

das Jahr 2023 liegt hinter uns und wir hoffen, Sie alle hatten schöne Weihnachtstage und sind gut in das Jahr 2024 gekommen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein gesundes, friedvolles und erfolgreiches Jahr 2024. Seien Sie versichert, der Seniorenrat wird auch in diesem Jahr alles daransetzen, Ihren Alltag mit attraktiven und aktuellen Veranstaltungen zu bereichern.

In diesen Sinne: Auf geht's und haben Sie weiterhin Vertrauen in unsere Arbeit.

Peter Donix, Seniorenrat Markranstädt

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren, ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihre Bürgermeisterin *Nadine Stitterich*, im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte, des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Januar

13. Januar		
Elisabeth Daniel	Markranstädt	80. Geburtstag
Siegfried Hanse	Markranstädt	75. Geburtstag
14. Januar		
Waltraut Alex	Markranstädt	85. Geburtstag
Monika Regner	Altranstädt	80. Geburtstag
Elvira Binger	Markranstädt	70. Geburtstag
15. Januar		
Ingrid Bärthel	Markranstädt	70. Geburtstag
16. Januar		
Traudel Rabe	Großlehna	70. Geburtstag



17. Januar		
Marlis Rudek	Markranstädt	80. Geburtstag
Andreas Weiland	Frankenheim	75. Geburtstag
Joachim Mehrgott	Markranstädt	75. Geburtstag
Ulrich Neubert	Markranstädt	70. Geburtstag
18. Januar		
Theresia Weininger	Markranstädt	95. Geburtstag
Volker Schmeißer	Frankenheim	75. Geburtstag
20. Januar		
Harald Kunze	Markranstädt	70. Geburtstag
Josett Beeck	Döhlen	70. Geburtstag
21. Januar		
Günther Sachse	Markranstädt	85. Geburtstag
Harald Krobitzsch	Thronitz	70. Geburtstag
22. Januar		
Dietmar Heyder	Seebenisch	80. Geburtstag
Karl Gruner	Seebenisch	75. Geburtstag
Robert Schneider	Markranstädt	70. Geburtstag
Christine Schubert	Lindennaundorf	70. Geburtstag
23. Januar		
Martina Heinold	Markranstädt	70. Geburtstag
Dr. Harald Weiß	Markranstädt	70. Geburtstag
24. Januar		
Ruth Lewandowski	Markranstädt	95. Geburtstag
Ursula Wolf	Markranstädt	80. Geburtstag
Lothar Wetzell	Schkölen	70. Geburtstag
Marion Bunde	Quesitz	70. Geburtstag
25. Januar		
Ursula Brecht	Frankenheim	80. Geburtstag
26. Januar		
Bernd Czyfczynski	Markranstädt	70. Geburtstag
27. Januar		
Waltraud Demel	Döhlen	90. Geburtstag
Monika Krüger	Markranstädt	85. Geburtstag
Jürgen Magdeburg	Schkölen	80. Geburtstag
28. Januar		
Anton Weber	Göhrenz	75. Geburtstag
Dr. Manfred Walther	Göhrenz	70. Geburtstag
31. Januar		
Steffi Plonus	Markranstädt	75. Geburtstag
Christa Koch	Markranstädt	75. Geburtstag

Februar

01. Februar		
Christina Oertel	Markranstädt	70. Geburtstag
02. Februar		
Eberhard Geue	Markranstädt	80. Geburtstag
Nadiia Sychova	Altranstädt	75. Geburtstag
03. Februar		
Renate Niething	Altranstädt	90. Geburtstag
05. Februar		
Matthias Seidler	Markranstädt	80. Geburtstag
Dieter Rienaß	Gärnitz	70. Geburtstag

06. Februar

Sabine Schürer	Markranstädt	75. Geburtstag
Andreas Succolowsky	Großlehna	70. Geburtstag

07. Februar

Thomas Dehmel	Frankenheim	70. Geburtstag
Loretta Wunder	Markranstädt	70. Geburtstag
Klaus Amelang	Markranstädt	70. Geburtstag

08. Februar

Hans-Jürgen Gall	Altranstädt	70. Geburtstag
------------------	-------------	----------------

09. Februar

Beate Kunzemann	Markranstädt	70. Geburtstag
-----------------	--------------	----------------

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner des

AWO Seniorenzentrums „Am See“ in Markranstädt

22.01.	Frau Elfriede Günther	zum 83. Geburtstag
31.01.	Herr Gerhard Voigt	zum 94. Geburtstag
04.02.	Herr Hartmut Hohnstädter	zum 74. Geburtstag
05.02.	Frau Isabella Sämann	zum 90. Geburtstag
06.02.	Frau Gerda Schneider	zum 97. Geburtstag
06.02.	Herr Horst Felker	zum 70. Geburtstag
08.02.	Frau Ilona Vettermann	zum 75. Geburtstag

AWO Seniorenzentrum „Im Park“ in Markranstädt

15.01.	Frau Marianne Winkler	zum 96. Geburtstag
22.01.	Frau Elfriede Weber	zum 96. Geburtstag
23.01.	Herr Herbert Voigt	zum 82. Geburtstag
27.01.	Frau Christa Papra	zum 88. Geburtstag
28.01.	Frau Renate Juszcak	zum 92. Geburtstag
30.01.	Frau Martha Neitzsch	zum 86. Geburtstag

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARTIN

Pfarrei St. Philipp Neri, Katholische Gemeinde St. Martin Leipzig Grünau mit Maria, Hilfe der Christen Markranstädt

Heilige Messe/Wortgottesdienst jeweils sonntags um 09.00 Uhr und freitags als Werktagsmesse um 19 Uhr in Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1

Kontakt: persönlich im Gemeindebüro der Katholischen Pfarrei St. Martin Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1, 04209 Leipzig freitags 9.00 - 13.00 Uhr, telefonisch unter 0341-4112144, per Mail leipzig-west@pfarrei-bddmei.de

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MARKKRANSTÄDT

Eisenbahnstraße 23, 04420 Markranstädt

Gemeinschaftsstunde – miteinander auf Gottes Wort hören
Sonntag, 15.00 Uhr – am 14.01.; 21.01.; 28.01.; 11.02.

Lieder – Bibel – Streuselkuchen

Gottes Wort hören und miteinander Singen und Kaffeetrinken
Sonntag, 4. Februar, 15.00 Uhr

MEHR entdecken – auf Spurensuche, wie Gott das Leben gemeint hat

Dienstag, 6. Februar, 15.00 Uhr

Bibelstunde - zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag
jeden Mittwoch, 19.00 Uhr

Büchertisch - Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender

Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert.

Kontakt – Jürgen Neubert (Gemeinschaftsleiter): 034205/84670
Alle Informationen auch unter: <https://www.lkg-markranstaedt.de>

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER LAND – RÜCKMARS DORF – DÖLZIG

„Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“
(Dietrich Bonhoeffer, 1944)

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Markranstädt,

mit diesem Liedvers grüße ich Sie ganz herzlich zu Beginn des Jahres 2024. Vielleicht erwarten Sie voller guter Vorsätze und zuversichtlich das neue Jahr. Vielleicht gibt es aber auch Anlass, Bevorstehendes mit Bange oder Skepsis zu betrachten. Denn auf Zukunft zu vertrauen, ist gerade keine leichte Sache. Nicht nur wegen Krieg, Gewalt und einem Alltag, der immer teurer wird. Sondern weil viele das Gefühl haben: es ändert sich zu viel. Wir reisen mit zu viel Gepäck. Es ziehen sich zu viele zurück. Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen für das neue Jahr, dass Sie die Herausforderungen, die zu tragen sind, auch tragen können. Dass sie die Kraft erhalten – innerlich und äußerlich – um zu tun und zu lassen, was zu tun und zu lassen nötig ist. Sind wir mitten im Alltag von guten Mächten geborgen? Spricht nicht zu viel dagegen? Gibt es da nicht die Erfahrung, dass am Ende doch keiner da ist, der hilft? Die Kraft des Vertrauens ist keine Energie, die vor allem bewahrt, was unser Leben infrage stellt. Sondern die Kraft des Vertrauens ist ein Schatz, der unsere Seele mitten in Herausforderungen bewahren kann. Und so wird es möglich, mit dem Vertrauen auf eine letzte Geborgenheit gelassener und getrösteter leben. Bei allem, was da kommen mag – und das ist 2024 gewiss nicht wenig: Schweres und Gutes, Versagen und Erfolg, Verletzungen und Freude, Traurigkeit und großes Glück. So wünsche ich Ihnen allen Gottes Segen für das neue Jahr, Gesundheit, geschäftlichen Erfolg denen, die sich in wirtschaftlich schwerer Situation behaupten müssen, Durchhaltevermögen allen, die oft bis an ihre Leistungsgrenze gefordert sind, Kraft in Krankheit und Not, Lust auf Zukunft allen Kindern und Jugendlichen, in der Gewissheit, dass auch morgen noch Gestaltungsräume bleiben und nicht schon jetzt alles festgelegt ist.

Ihr Pfarrer *Michael Zemmrich*

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT, GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ

Grußwort zum weiteren neuen Jahr: Ergreift, wo die Liebe möglich ist

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“: Aus dem 16. Kapitel des Ersten Korintherbriefs im zweiten Teil der Bibel, im Neuen Testament: Das ist, liebe Leserinnen und Leser von „Markranstädt informativ“, die Jahreslosung, das biblische Wort für das Jahr 2024 aus dem Losungsbuch der Herrnhuter Brüdergemeine, die ja auch die Herrnhuter Sterne in alle Welt verschickt. –

Ich lese dieses Wort nicht als weltfremde Aufforderung: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Diesen Satz entdeckte ich im letzten Stück eines Briefes, in dem ein Bote Gottes namens Paulus allen, die den Brief lesen, Wünsche auf den Weg gibt. Wünsche! Hoffnungen! Vertrauen!

Paulus wünscht den Lesenden seines Briefes: Fürchtet euch nicht! Es geschieht so viel Liebe durch Gott und durch Menschen doch. Ergreift das Lieben, wo es euch möglich ist. Ihr seid niemandem und keiner Macht der Welt ausgeliefert. –

Ich höre es 2000 Jahre später für mich so: Ergreift die Liebe in der Mitmenschlichkeit: Sonst ergreift euch der Populismus, der übergreifende Schaum vor dem Mund und das Stimmung machen: zum Beispiel gegenüber Fremden; das Feindliche gegen Israel und das Judentum; die Ernsthaftigkeit abstreitende Witze über den Klimawandel („... schön, wenn es wärmer wird“). – Ergreift, wo die Liebe möglich ist: Lasst euch nicht selber von anderem greifen. Es sind andere als aufstachelnde Stimmen doch da. Die Stimme Gottes („Fürchtet euch nicht!“) und die Stimmen, die nicht in alles so Übliche einstimmen.

Und dann finde ich es ganz wunderbar, dass Menschen sich zum Positiven, zum Liebenswerten hinwenden! Schauen Sie

doch nur, wer für Sie Musik macht oder Sie für etwas scheinbar Kleines lobt!

Gesegnetes, behütetes Weitergehen in dieses weitere neue Jahr!

Pfarrer *Oliver Gebhardt*

Sonntag, 14. Januar 2024:

Großlehna, 10 Uhr: Gottesdienst – Pfarrerin Gabriele Schaller
Schkeitbar, 14 Uhr: Gottesdienst – Pfarrerin Gabriele Schaller

Sonntag, 4. Februar:

Altranstädt, 11 Uhr: Dankgottesdienst zur Verabschiedung von Vikarin Rahel Liebig – mit Mittagessen im Anschluss – Pfarrer Oliver Gebhardt

Sonntag, 11. Februar:

Großlehna, 10 Uhr: Gottesdienst
Schkeitbar, 10 Uhr: Gottesdienst

Diese Gottesdienste und diese Treffen finden in den Kirchen statt, wenn nicht anders vermerkt. Einladungen (mit weiteren Gottesdiensten) darüber hinaus siehe Gemeindeblatt „8samkeit“ und Aushänge an unseren acht Kirchen im Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar (Kirchengemeinden Altranstädt, Eisdorf, Großlehna, Kitzen, Schkeitbar, Thronitz, Werben und Zitzschen).

Kontakt: Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnengasse 1 in 04523 Pegau, Tel.-Nr.: 034203 54841, Pfarrer direkt: oliver.gebhardt@ekmd.de



Ihr ambulanter Pflegedienst

pro seniores
Uta Bones & Kathrin Kahle

Leipziger Straße 90
04420 Markranstädt

Ist nur einen Katzensprung entfernt.
Einzugsgebiet: Markranstädt und Umgebung

Rufen Sie uns gern unter **034205 417583** an.

Kostenlose Beratung jeglicher Art zu Pflege- und Krankenkassenleistungen und Unterstützung bei allen Fragen rund um den Pflegegrad – von Beantragung bis Begutachtung.

Folgende Leistungen bieten wir als Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen Ihnen und Ihren Angehörigen an.

Unser Leistungsspektrum:

- Grundpflege SGB XI + Behandlungspflege SGB V
- Beratungseinsätze §37 Abs. 3
- Verhinderungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- umfangreiche Beratung in allen Fragen rund um die Pflege zu Hause
- Kontrollgänge
- Spaziergänge und Einkäufe

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0
post@markranstaedt.de
Öffnungszeiten:

Mo, Mi geschlossen
Di, Do, Fr 8.30 – 11.30 Uhr
Di 13.30 – 17.30 Uhr
Do 13.30 – 16.30 Uhr

Die übrigen Ämter der Stadtverwaltung sind nach vorheriger Terminvereinbarung zu den angegebenen Öffnungszeiten für den Besucherverkehr erreichbar.

Bürger Rathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0,
Fax 034205 61-145
Öffnungszeiten:

Mo 8 – 12 und 13 – 15 Uhr
Di 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Mi Schließtag
Do 8 – 12 und 13 – 17 Uhr
Fr 8 – 12 Uhr
Sa 9 – 12 Uhr nach tel. Vereinb.

Bürgermeistersprechstunde

jeden 4. Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr

Stadtbibliothek

Parkstraße 9, Tel. 034205 44752
Mo 10 – 12.30 und 13.30 – 16 Uhr
Di 10 – 12.30 und 13.30 – 17 Uhr
Mi geschlossen
Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr
Fr 10 – 13 Uhr

Heimatmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
(Eingang Gebäuderückseite)
heimatmuseum@markranstaedt.de
Aktuell geschlossen

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17
Tel. 034205 208949
Bürozeiten:
Di u. Do 9 – 14 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Jugendclub Markranstädt

Am Stadtbad 31,
Tel. 034205 411394
Mo 13 – 18 Uhr
Di 13 – 18 Uhr
(Änderungen vorbehalten)

Seniorenrat d. Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
senioren@markranstaedt.de
Ansprechpartner: Steffi Herbst

Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Anke Römer,
Stellvertreterin Frau Kerstin Oswald,
Rathaus, Markt 1, Eingang Standesamt
E-Mail: schiedsstelle@markranstaedt.de
jeden 2. Donnerstag im Monat,
18 – 19 Uhr

Kommunales Jobcenter Landkreis

Leipzig Standort Markkleeberg
Tel. 03437 98460

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Tel. 034299 706055 (neu)

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:
0341 19292
Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
034205 42168
Polizeiviertel Leipzig-Südwest:
Tel. 0341 94600

Beratungsstellen**Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“**

Mehrgenerationenhaus
Hordisstr. 1, Tel. 0172 7544700
durchblick@markranstaedt.de
Öffnungszeiten:

Für eine persönliche Beratung ist die Vereinbarung eines Termins unter der Telefonnummer 0172 7544700 notwendig.

Beratungsstelle der Diakonie Leipziger Land

Schulstr. 7,
Termine n. Vereinbarung
Familienberatungsstelle
Tel. 034205 209545
Mail kjf@diakonie-leipziger-land.de
Schuldnerberatung
Tel. 03433 274020
Mail sb.borna@diakonie-leipziger-land.de
Schwangerschafts(konflikt)beratung
Dienstag 8 – 14 Uhr, u. n. Vereinbarung
Tel. 0176 76763222
skb@diakonie-leipziger-land.de

Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.

Eisenbahnstraße 16
Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)
Termine nach Vereinbarung
Tel. 034205 44340

Schwangerschafts-, Familien-,
Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 – 12 /
13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen

jeden 2. Donnerstag im Monat 15-17
Uhr, Mehrgenerationenhaus, Termin-
vergabe unter 0800 809802400

Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

Herr Nüßlein – Beratung in Markranstädt, Mehrgenerationenhaus,
Hordisstr. 1, jeden 2. / 4. Mittwoch im
Monat 14.30 – 19 Uhr, Bitte Termine
vereinbaren unter: 0341 3586624

Gesundheitsamt

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1,
Tel. 03433 2412401,
Mi u. Do, Termine n. Vereinbarung

Jugendamt

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1,
Tel. 03433 2412401,
E-Mail: ja-asd-sr4@lk-l.de
Mo, Di u. Fr, Termine n. Vereinbarung,

Fundtiere**Erster Freier Tierschutzverein****Leipzig und Umgebung e. V.**

Tel.: 0341 911 715 4
Mobil: 0171 650 594 4
Mail: info@tierheim-leipzig.de

Kindertageseinrichtungen/Horte**Ev.-Luth. Kindertagesstätte****„Marienheim-Storchennest“**

Marienstraße 5 – 7, Markranstädt
Tel. 034205 87337

Kita „Waldknuffel“ (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt
Tel. 034205 88220

Kita „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,
OT Seebenisch,
Tel. 034205 411382

Kita „Spatzennest“ (DRK)

Dorfstraße 1, OT Röpitz
Tel. 034444 20138

Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt
Tel. 034205 99245

Kita „Weißbachzwerge“ (AWO)

Weißbachweg 1, Markranstädt
Tel. 034205 44927

Kita „Am Stadtbad“ (DRK)

Am Stadtbad 35, Tel. 034205 998595

Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt
Tel. 034205 209341 (Baumhaus)
Tel. 034205 404716 (Schulgebäude)

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58878

Hort „Nils Holgersson“

(Volkssolidarität), Schwedenstraße 1,
OT Großlehna, Tel. 034205 427613

Kindertagespflege**Kathrin Friedrich „Zwergenland“**

Am Grünen Zweig 4, Tel. 0177 6872837

Doreen Kaudelka „Spatzennest“

Südstraße 22, Tel: 0152 34003101

Steffi Krabbes „Zapfenklein“

Göhrenzer Str. 14, Tel. 034205 88176

Schulen**Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31, Tel. 034205 4047-00

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 42760

Oberschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88257

Gymnasium Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88005

Musik- und Kunstschule**Landkreis Leipzig**

Unterrichtsorte: Kindertageseinrichtungen, Mehrgenerationenhaus, Grundschulen, Gymnasium,
Tel. 03433 26970

Mehrgenerationenhaus/Volkshochschule Landkreis Leipzig

Hordisstr. 1, Tel. 034205 449941

IMPRESSUM

Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Röpitz
Herausgeber: Stadt Markranstädt
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Markranstädt
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Stadtverwaltung, oder die Beitragsverfasser
Grafisches Konzept/CI: Sehsam GmbH, Büro für Gestaltung
Verantwortlich für das Markranstädter Stadtjournal und Anzeigen: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna
Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna
Tel. 03433 207328 • Fax 03433 207331
www.druckhaus-borna.de

Vertrieb: Druckhaus Borna
Fotos: fotolia, adobestock, pixabay (Seitengestaltung)

Erscheint monatlich mit einer Auflage von 10.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen und Haushalte in Markranstädt und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über die Stadtverwaltung. Nachdruck bzw. Verwendung von redaktionellen Beiträgen, Grafiken und Bildern aus dem amtlichen und nichtamtlichen Teil des Stadtjournals, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Stadtverwaltung Markranstädt möglich.
Laufende Ausgaben-Nr.: 163 (01/2024)
Erscheinungstermin: 13.01.2024
Redaktionsschluss: 19.12.2023
Die nächste Ausgabe erscheint am 10.02.2024., Redaktionsschluss: 23.01.2024, Anzeigenschluss: 23.01.2024

TIPPS

Das neue Freizeit & Tourismus Journal ist erschienen



Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Anfang Januar erschien die aktuelle Ausgabe des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem KULTURENDECKER verpassen

Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Tourist- und Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region. Die Unter www.druckhaus-borna.de finden Sie die Onlineausgabe.

Naturerlebnis Großstadtdschungel



... Spannend und faszinierend zugleich startet der Zoo mit dem Magischen Tropenleuchten ins neue Jahr (www.tropenleuchten.de). Zahlreiche Ferienangebote, Entdeckertouren und Entdeckertage flankieren das tierisch abwechslungsreiche Jahr 2024 im Zoo Leipzig im weiteren Verlauf.

Freuen können sich die Besucherinnen und Besucher auch auf die Neueröffnung des Terrariums. Nach vollständiger Sanierung und Neugestaltung wird das historische Gebäude im Jahresverlauf 2024 fertiggestellt und den Gästen wieder zugänglich gemacht. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 7 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2024)

Bockwindmühle Lindennaundorf grüßt bereits aus der Ferne



Wenn man von Markranstädt nach Frankenheim und Lindennaundorf die Straße „An den Windmühlen“ fährt, grüßt sie bereits gut sichtbar von weitem die Bockwindmühle Lindennaundorf. Ursprünglich wurde die Mühle im Jahr 1848 von Carl Friedrich Kanold am Rande des Dorfes Lindennaundorf erbaut. Die Mitglieder des Heimatvereins Frankenheim-Lindennaundorf hatten ein mutiges Projekt vor. Sie demontierten 2009 die Reste der historischen Bockwindmühle. Anschließend errichteten die engagierten Menschen die Mühle mit viel ehrenamtlicher Unterstützung und Sponsoren auf der heutigen Festwiese. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 15 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2024)

Kohren feiert 1.050 Jahre Ersterwähnung

Ob Kaiser Otto II. wusste, wo sich Kohren befand, als er den Ort im Jahr 974 dem Merseburger Bistum schenkte, muss bezweifelt werden. Kohren war kaum mehr als ein befestigter Hof inmitten einer kleinen slawischen Siedlung in einem größeren Waldgebiet. Durch die Schenkung wurde das noch junge Bistum – 968 gegründet – finanziell unterstützt. Wir erfahren davon nicht durch eine Urkunde, sondern durch eine Chronik, die vom Merseburger Bischofs Thietmar zwischen 1012 und 1018 verfasst wurde. ...



(Lesen Sie weiter auf Seite 32 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2024)

MISJ

MISJ online

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Markranstädt und den Ortsteilen auch auf Instagram und Facebook.



► Wir sind jederzeit für Sie da!

per Telefon 034205 208900

per WhatsApp 0157 81714557

per Mail reiseprofi.markranstaedt@gmail.com

Frag dein Reisebüro!

Gleiche Preise wie im Internet.

► Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich

5%* sparen!

PERSONLICH

INDIVIDUELL

KOMPETENT

Reiseprofi
Markranstädt

Leipziger Straße 18 • 04420 Markranstädt
www.reiseprofiammarkt.de

GESUNDHEIT

Ho, Ho, Hilfe – Wenn das Weihnachts-Wiedersehen mit Pflegebedürftigkeit überrascht

An Feiertagen kommt die Familie zusammen. Doch was als festliches Wiedersehen geplant ist, entpuppt sich als Erkenntnis über die sich verändernde Gesundheit älterer Familienmitglieder. Nicht selten stellt man überrascht fest, dass die eigenen Eltern oder Großeltern nicht mehr so vital und fit sind, wie man annahm. Die Mobilität sowie die kognitiven und kommunikativen Fähigkeiten nehmen ab, sprachliche oder motorische Auffälligkeiten bestehen, die Selbstständigkeit ist eingeschränkt. Eine Erkenntnis, die zum Nachdenken anregt.

Die Wichtigkeit frühzeitiger Planung

Die Akzeptanz und frühzeitige Auseinandersetzung mit der neuen Situation sind von essenzieller Bedeutung. Ein Gang zum Arzt, um den Bedarf und die Möglichkeiten an Unterstützung abzuklären, kann die zukünftige Versorgung sicherstellen. Je nach Ausprägung ist es wichtig, einen Pflegegrad zu beantragen, um Leistungen der Pflegeversicherung beziehen zu können. Eine professionelle Pflegeberatung kann zudem weitere Unterstützungsangebote und mögliche Zuschüsse aufzeigen. Entscheidungen, wie z. B. die Frage nach ambulanter oder stationärer Pflege, müssen getroffen werden.

Zeit, Verständnis und eine behutsame Herangehensweise

Niemand verzichtet gerne oder gar freiwillig auf ein selbstbestimmtes Leben. Viele weigern sich einen Teil der Selbstständigkeit aufzugeben und Hilfe anzunehmen. Dann wird es zu einem schmalen Grat zwischen dem Nachkommen der Wünsche der pflegebedürftigen Person und der Bevormundung durch Angehörige, die die Schwierigkeiten in der Bewältigung des Alltags sehen. Beide Seiten, Pflegebedürftige sowie Angehörige, müssen Zeit und Verständnis aufbringen und eine behutsame Herangehensweise finden.

Seit dem 1. Januar 2024 gelten die neuen Bestimmungen des Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetzes

- Die Beträge für das Pflegegeld sowie für die Pflegesachleistungen werden um jeweils fünf Prozent angehoben
- Bei vollstationärer Pflege wird der Zuschuss für die pflegebedingten Aufwendungen angehoben Pflegeunterstützungsgeld kann künftig pro Kalenderjahr von Angehörigen für bis zu zehn Arbeitstage je pflegebedürftiger Person in Anspruch genommen werden
- Bei Bedarf regelmäßige Übersicht der bisher beanspruchten Leistungen und deren Kosten
- Die Beträge der Kurzzeitpflege und der Verhinderungspflege werden für pflegebedürftige Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit den Pflegegraden 4 und 5 bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres zusammengefasst

Unterstützung in Pflegesituationen

„Aus eigener Erfahrung wissen wir, wie erschlagend das alles wirken kann. Die Herausforderungen, die sich nun aufzeigen, müssen aber nicht alleine bewältigt werden. In solchen Momenten ist es entscheidend, die richtige Unterstützung zu finden“, erklärt Maximilian Haas, Leiter der Pflegeberatung beim Verbund Pflegehilfe. „Unsere kostenlose Beratung erreichen Sie an sieben Tagen die Woche, von 8 bis 20 Uhr unter Telefon 06131 2652061“

ots

Als Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen bieten wir Ihnen und Ihren Angehörigen die optimale Versorgung in Ihrer häuslichen Umgebung. Zu unseren Leistungen gehören:

- jegliche häusliche Krankenpflegeleistungen nach §37.2 SGBV
- jegliche Pflegeleistungen (mit und ohne Pflegegrad)
- hauswirtschaftliche Versorgung wie Einkauf und Reinigung Ihres häuslichen Umfeldes
- Beratungsbesuche nach §37.3 SGB XI (für Pflegegeldempfänger)
- kostenlose Beratung zu Pflege- und Krankenkassenleistungen

Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen gern kostenlos und unverbindlich.

Ihre Ansprechpartner

Florian Frommann
Kevin Schubert

Zu unserem Einzugsgebiet gehören ab sofort auch: Markranstädt, Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch, Göhrenz, Albersdorf, Quesitz, Döhlen, Schkeißen, Thronitz und weitere Orte in der Umgebung



Aktiv Pflegedienst
ProfiVital GbR
Pflegedienst Markranstädt
Eisenbahnstraße 10
04420 Markranstädt
Tel.: **034205 – 832 475**
24h: 0157 – 52 49 82 36
büero@profivital.de

Gesellschafter:
Florian Frommann
Norman Weigand

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



Pflegedienst Markranstädt

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Betreutes Wohnen in den Marktarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha / Zwenkau

Pflegedienstleiterin
Anne Ritter
Eisenbahnstr. 16
04420 Markranstädt
☎ 0 34 205 / 87 116

🌐 drk-leipzig-land.de
👤 Wir bilden aus!



TAGESPFLEGE
in Markranstädt

Ihr kompetenter Ansprechpartner für unsere Tagespflegeeinrichtung:
VitaMed Leipzig GmbH

Der Besuch unserer Einrichtung soll Ihren Angehörigen ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen. Unsere Gäste sollen in geselliger Runde, angenehmer Umgebung und einer Mischung aus aktiver Tätigkeit und Ruhe einen schönen Tag genießen.

Pflegedienstleitung der Tagespflege
Kontakt: tagespflege-frieda@vitamed-leipzig.de
Telefon: 034205 833077 • Fax: 034205 833078

Leipziger Str. 55, 04420 Markranstädt

GESUNDHEIT

Weltneuheit von Signia: Eine Antwort auf das Nr. 1-Problem von Höreräteträgern

Viele Menschen reden durcheinander, während es im Hintergrund turbulent zugeht – in solchen Situationen alle und alles klar verstehen und mitreden zu können, ist für Höreräteträger nach wie vor die größte Herausforderung. Bis jetzt: Mit einer weltweit einzigartigen neuen Technologie präsentiert Signia eine Antwort auf dieses Problem.

Mit Signia Integrated Xperience stellt der Hörgerätehersteller Signia aus Erlangen die weltweit erste Plattform mit Multi-Beamformer, 2-Wege-Signalverarbeitung und dynamischer Konversationsanhebung vor. „Unsere neue Plattform stellt alles, was es bisher gab, in den Schatten.“, kündigt Tobias Wiedmann, Sales & Marketing Director bei Signia Deutschland, in der Keynote an. Dank der neuen Technologie sind IX Hörgeräte erstmals in der Lage, die Sprache mehrerer Gesprächspartner gleichzeitig zu identifizieren und hervorzuheben – auch, während diese sich bewegen. Währenddessen bleibt die Umgebung angenehm hörbar. Eine bahnbrechende Neuerung für Höreräteträger, die lebendige Unterhaltungen auch in großen Gruppen und lauten Situationen leichter möglich macht. Denn gerade hier liegt für Menschen mit Hörminderung der größte Knackpunkt: das Verstehen verschiedener Gesprächspartner in geräuschvollen Umgebungen – zuhause mit der Familie, in der großen Gruppe und überall dort, wo viele gleichzeitig sprechen.



Dabei ist aktive Kommunikation für das soziale Miteinander, für psychische Gesundheit und Selbstvertrauen essenziell. „Die Kraft von Unterhaltungen entfaltet sich ja nicht allein dadurch, Gespräche besser verfolgen zu können, sondern selbst daran teilzuhaben. Nur wer nichts mehr verpasst, kann aktiver Teil der Unterhaltung werden.“, betont Marco Küchler, Head of Marketing bei Signia Deutschland. Genau hier setzt Signia Integrated Xperience an.

Pure Charge&Go IX: Wenn aus Sprache Gespräche werden

Die weltweit ersten Hörgeräte, die die neue IX Technologie nutzen, sind die neuen Signia Pure Charge&Go IX.

Die Geräte in der schlanken, diskreten Bauform unterstützen mit vier Hörertypen zur Auswahl Gruppengespräche bei leichtgradiger bis an Taubheit grenzende Hörminderung (WHO 4). In einer bisher niemals erreichten Qualität: Der verbaute Lithium-Ionen-Akku bringt Höreräteträger mit einer Laufzeit von bis zu 39 Stunden (Variante mit T-Spule) locker auch durch den längsten Tag.

Das Pure Charge&Go IX ist in zehn Farben und in den Leistungsklassen 3IX bis 7IX erhältlich und über die Signia App inklusive dem KI-gestützten Signia Assistant bedienbar.

Stück für Stück wird Signia sein Portfolio um weitere Hörgeräte, die auf der neuen Plattform aufsetzen, ergänzen.

Signia (Fotos: Signia)

Entdecken Sie die neuesten Hörgeräte und moderne Akustiker

Die Hörstudie für die Generation 50+

Die New Hearing
HÖRSTUDIE
2023



Die nächste Generation ist da: Hörgeräte sind nur für ältere Menschen? Das war einmal. Immer mehr Menschen der Generation 50+ verbessern mit innovativen Hörgeräten ihr Leben.

Die neuesten Hörgeräte bieten faszinierende Funktionen und ermöglichen einen modernen Komfort sowie erstklassige Klangqualität.

Zusammen mit dem Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie IDMT und dem Hörzentrum Oldenburg führen wir jetzt eine wissenschaftliche Studie zu besserem Hören mit modernsten Hörgeräten durch.

Die Fragestellung: Was sind die speziellen Anforderungen der Zielgruppe 50+ an Hörgeräte und Akustiker?

Die Hörstudie steht allen Personen ab 50 Jahren offen, die nach innovativen Lösungen für ihr Hörvermögen suchen. Interessierte

können neueste Hörgeräte 14 Tage kostenlos Probe tragen und teilen Mitarbeiter:innen Ihre Eindrücke und Erfahrungen mit. Für die Studie arbeiten teilnehmende Hörakustiker und der Hörgeräte-Hersteller Signia aus Erlangen zusammen. Design und Entwicklung des dabei eingesetzten Fragebogens sowie Auswertung der Studie erfolgen durch das Fraunhofer IDMT. Das Hörzentrum Oldenburg führt zudem in der Studie eine Vergleichsstichprobe durch.

Die Teilnahme an der Hörstudie verspricht eine spannende Reise in die Zukunft des Hörens. Es lohnt sich, diese Chance zu ergreifen und die neuesten Hörgeräte sowie moderne Akustiker kennenzulernen! Sie können Teil

der Studie bei Ihrem teilnehmenden Hörakustiker werden. Melden Sie sich gerne heute an!

JETZT TEILNEHMEN BEI

Hören mit Herz
Kufs
HÖRAKUSTIK

Markranstädt
Krakauer Str. 13A | 034205/83 30 83

Die Fragebogen-Konzeption und Auswertung der Hörstudie findet statt durch:

Fraunhofer IDMT & Hörzentrum Oldenburg

Diese Oldenburger Einrichtungen erforschen seit vielen Jahren, wie das Hören mit Hörgeräten und Hearables verbessert werden kann.

So machen Sie bei der Studie mit:

1 Gleich anmelden

Melden Sie sich am besten noch heute an – denn die Plätze sind auf 100 Teilnehmer:innen pro Fachgeschäft begrenzt. Einfach anrufen oder mailen:

Tel. 034205/83 30 83

info@hoerakustik-kufs.de

2 14 Tage kostenlos testen und die Meinung abgeben

Sie testen die Hörsysteme ausgiebig in Ihrem Alltag. Nach dem Test bewerten Sie die Hörsysteme im Rahmen einer Befragung.

**3 Nach dem Test Kaufoption und Rabatt**

Sie möchten Ihre Signia-Hörgeräte nach dem Test gerne weitertragen? Kein Problem. Wir bedanken uns für Ihre Meinung mit einem Rabatt von 100 Euro*.

*Der Rabatt bezieht sich bei Hörgeräten auf den Eigenanteil bei gesetzlich Versicherten und ist gültig bis zum 29.02.2024. Für Privatversicherte erstellen wir gerne ein passendes Angebot.



GESUNDHEIT / FITNESS

- Anzeige -



Starte fit ins Jahr 2024!

EMS-Training mit emyos

Gerade an Silvester und zu Jahresbeginn werden die guten Vorsätze für das neue Jahr lauthals verkündet: Nächstes Jahr wird alles besser! Viele nehmen sich vor, etwas für ihre Gesundheit und ihren Körper zu tun. Abnehmen, ins Fitnessstudio gehen und bewusster leben stehen laut Umfragen am häufigsten auf der To-do-Liste, doch schon nach kurzer Zeit sind die guten Vorsätze über den Haufen geworfen.

Aber in Markranstädt gibt es eine Möglichkeit, seine Ziele zu erreichen – und das mit einem persönlichen Gesundheitscoach. Dieser setzt gemeinsam mit seinen Kunden realistische Ziele und setzt diese in regelmäßigen Terminen um. Egal ob das Ziel Muskelaufbau, Fettreduktion, Formen / Straffen oder die Beseitigung von

Rückenschmerzen heißt, die Gesundheitscoaches von emyos in Markranstädt werden dich stets motivieren.

Mit der emyos EMS-Methode (Elektrische Muskelstimulation) trainiert man tatsächlich nur einmal pro Woche. Das reicht aus, denn bei einer Einheit werden alle Muskeln gleichzeitig trainiert, vergleichbar mit drei bis vier Stunden Krafttraining pro Woche im Fitnessstudio. Genau hier liegen die zwei Geheimnisse der Methode: zum einen die persönliche und motivierende Betreuung durch einen Personal Trainer und zum anderen der geringe Zeitaufwand von nur 20 Minuten.

Um zukünftigen EMS-Sportlern den Einstieg noch leichter zu machen, gibt es den ersten Monatsbeitrag geschenkt! Also lass dich bei einem leckeren Mineralgetränk im Studio beraten. Die Anmeldung für ein kostenloses Erstgespräch ist unter www.emyos.de und unter 034205 229525 möglich.

emyos Sports Club

NEUE VORSÄTZE? Starte fit in DEIN 2024!

Muskelaufbau, Rückentraining oder Stoffwechselprogramm?



Jetzt anmelden und einen Gratismonat sichern!*

Starte fit und vital mit uns ins neue Jahr!



GUTSCHEIN
für ein kostenfreies Probetraining inkl. Beratung und Mineralgetränk
Gültig bis 28.02.2024

Schkeuditzer Straße 32 · 04420 Markranstädt
☎ 034205 229525 · www.emyos.de

* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft vor Beginn des Monats

MIETEN

1-Raum-Wohnungen

Promenadenring 2, EG, Dusche, Laminat, EBK
41,98 m² für 315 € kalt/ 463 € warm
Bj: 1850, G, V, 147,60 kWh (m²a)

Zwenkauer Str. 1, EG, Dusche, Holzdielung
45,93 m² für 300 € kalt/ 484 € warm
Bj: 1900, G, V, 131 kWh (m²a)

2-Raum-Wohnungen

Südstraße 14, 2.OG, Dusche, BF, Laminat,
56,17 m² für 449 € kalt/ 645 € warm
Bj: 1928, G, V, 116 kWh (m²a)

Lützen, Ernst- Thälmann- Str. 18, 1. OG, Wanne, Laminat
Gasetagenheizung (Kosten für HZ+WW zzgl.)
55,60 m² für 361 € kalt / 459 € inkl. kalten Betriebskosten
Dieses Gebäude unterliegt nicht den GEG- Anforderungen



www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

3-Raum-Wohnungen

Ziegelstraße 1c, 3. OG, Wanne, Laminat, Balkon
59,62 m² für 447 € kalt / 659 € warm
Bj: 1959, G, V, 90 kWh (m²a)

Südstraße 4, 1. OG, Dusche, Laminat, BF
73,72 m² für 627 € kalt / 885 € warm
Bj: 1927, G, V, 97 kWh (m²a)

Alberststraße 53, DG=2. OG, Dusche, Laminat
69,03 m² für 621 € kalt / 871 € warm
Bj: 1958, G, V, 108,70 kWh (m²a) **Frei ab 01.03.24**

Bj= Baujahr, B=Bedarfsausweis, BF=Bodenfliesen,
EBK= Einbauküche, G=Gas, V=Verbrauchsausweis

AKTUELLES

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Baugrundstücke,
Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser.
Kurzfristige und diskrete Abwicklung wird garantiert.



Weitere Angebote und Informationen unter
Tel. 034205-7880 / team@mbww.de
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

KLUGE Baumpflege & mehr



Robert Kluge
Rudolf-Breitscheid-Straße 25
04420 Markranstädt OT Großlehna
Tel.: 0172/3453860



TISCHLEREI-SCHUCHARDT
MEISTERBETRIEB

... sucht Hilfskraft ...

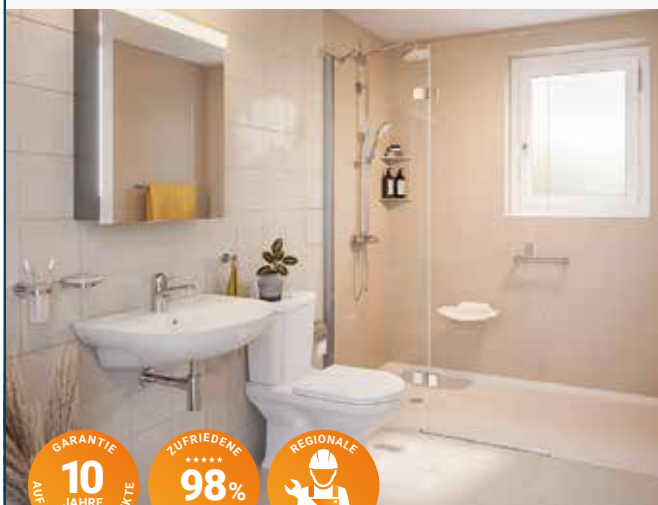
... mit handwerklichem Geschick und Interesse zur Unterstützung unseres Teams

Kontakt unter:

04420 Markranstädt, Celsiusstraße 7b
Tel.: 034205 417050
Mobil: 0174 30 19 924 / 0157 72 53 95 31
E-Mail: info@tischlerei-schuchardt.de

WANNERAUS, DUSCHEREIN!

Viterma zaubert aus Ihrer alten Badewanne eine sichere, ebenerdige Dusche. Unser individuell anpassbares Duschsystem integriert sich perfekt in Ihr bestehendes Bad.



Fachbetrieb mit Schauraum
Zschortauer Straße 57A
04129 Leipzig

Jetzt Termin vereinbaren!
Tel. 0341 99 65 95 59
www.viterma.com



BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Winterdienst bei Eis und Schnee – Was Vermieter und Mieter beachten müssen

Vermieterinnen und Vermieter sind in der Regel zur Schnee- und Eisbeseitigung verpflichtet. Mietende müssen nur dann Schnee räumen, wenn dies im Mietvertrag ausdrücklich vereinbart wurde. Eine Regelung in der Hausordnung reicht nicht aus. Es gibt auch kein Gewohnheitsrecht, demzufolge die Bewohner*innen im Erdgeschoss zur Schneebeseitigung verpflichtet sind.

Werden die Arbeiten durch einen Hausmeisterservice oder einen gewerblichen Räumungsdienst erledigt, können die anfallenden Kosten als Betriebskosten umgelegt werden, wenn dies im Mietvertrag geregelt wurde.

Grundsätzlich müssen beim Winterdienst einige Vorgaben beachtet werden, die meistens in städtischen Satzungen vorgegeben sind:

- Winterdienst muss werktags in der Regel von 7 Uhr bis 20 Uhr geleistet werden, an Sonn- und Feiertagen ab 8 bzw. 9 Uhr.
- Gefegt und gestreut werden müssen in der Regel der Bürgersteig, der Hauseingang sowie die Wege zu Mülltonnen und Garagen. Die Gehwege vor dem Haus müssen mit einer Mindestbreite von einem Meter vom Schnee befreit werden, sodass zwei Fußgänger*innen aneinander vorbeigehen können, für Wege zu Mülltonnen oder Garagen gilt eine Mindestbreite von einem halben Meter.
- Bei Glatteisbildung besteht sofortige Streupflicht. Je nach Witterungsverhältnissen muss im Laufe des Tages auch mehrmals gefegt und gestreut werden. Ist wegen des anhaltenden Schneefalls eine Beseitigung sinnlos, entfällt die Räumungspflicht.
- Ist der Mieter oder die Mieterin laut Mietvertrag für den Winterdienst verantwortlich, jedoch aus beruflichen Gründen oder krankheitsbedingt verhindert, muss er oder sie sich um eine Vertretung kümmern. Sind in einem Mehrfamilienhaus laut



Mietvertrag die Mieterinnen und Mieter zum Winterdienst verpflichtet, müssen sie abwechselnd Schnee fegen und bei Glatteis streuen, der Vermieter bzw. die Vermieterin muss hierfür Geräte und Material zur Verfügung stellen.

- Kommt es aufgrund der Eisglätte zu einem Unfall, hat die verunfallte Person u. U. Anspruch auf Schadensersatz und Schmerzensgeld, wenn die Räumungspflichten an der Unfallstelle nicht eingehalten wurden. Hat die verunfallte Person jedoch leichtfertig gehandelt und sich bewusst auf das Glatteis begeben, kann ihr ggf. ein Mitverschulden angerechnet werden.

PM Deutscher Mieterbund e. V.

FENSTER

 Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
 « Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH
 Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
 Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

Meisterbetrieb
 Glas- & Gebäudereinigung Merkel

WIR MACHEN SAUBER!

- **Haushaltsnahe Dienstleistungen**
 (bei Pflegegrad Abrechnung über Krankenkasse möglich)
- **Gartenarbeiten**
- **Hausmeisterservice**
- **Gardinerservice**
- **Malerarbeiten**


 Hauptstraße 32
 04420 Quesitz
 Telefon 034205 85112
 info@gebäudereinigung-merkel.de
 www.gebaudereinigung-merkel.de



Glas - & Gebäudereinigung Kolbe

- **Haushaltsnahe Dienstleistungen**
- Sie haben ein Pflegegrad, wir rechnen mit der Krankenkasse ab


 GEBÄUDEREINIGER Handwerk
 SEIT 1990

- **Hausmeisterservice**
- **Grünflächenpflege**
- **Gartenarbeiten**

Tel: 034205/8 8146

Glas & Gebäudereinigung Kolbe
 Schwedenstraße 9
 04420 Markranstädt

E-Mail: fa.kolbe@arcor.de
 www.gebaudereinigung-kolbe.de



Metall-Helden
 Inh. Patrick Rüdiger

Merseburger Str. 6a
 04420 Markranstädt

Tel.: 017696422386
 E-Mail: kontakt@metall-helden.de

Unsere Leistungen umfassen:

- Terrassenüberdachungen
- Tore und Zäune
- Garten
- Grill's und Smoker
- Möbel
- Dekoratives
- und vieles mehr...

www.metall-helden.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Die beste individuelle Heizungslösung finden

Gebäudeenergiegesetz (GEG): Nicht warten, sondern sich fachkundig beraten lassen

Hausbesitzer und Bauherren haben jetzt Planungssicherheit bei den Entscheidungen für eine klimaneutrale Wärmeversorgung ihrer Immobilien: Das novellierte Gebäudeenergiegesetz (GEG) tritt zum 1. Januar 2024 in Kraft. Die wesentlichen Fakten im Überblick: Im Neubau dürfen künftig nur noch Heizungen unter Einbeziehung von 65 Prozent erneuerbarer Energien eingebaut werden. Für Bestandsgebäude sind die von den Kommunen zu erstellenden Wärmeplanungen maßgeblich. Reparaturen bestehender Anlagen sind grundsätzlich möglich. Fällt die Heizung komplett aus, so ist sie durch ein neues Gerät entsprechend der 65-Prozent-Regel zu ersetzen.

Das sagen Experten zum neuen GEG

Markus Staudt, Hauptgeschäftsführer beim Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie (BDH), sieht es positiv, dass nach der monatelangen Debatte nun endlich Klarheit herrscht, welche Heizsysteme künftig eingebaut werden dürfen. Auch bewertet er positiv, dass das GEG deutlich technologieoffener als in den ersten Entwürfen ausgefallen ist: „Der Einbau moderner, individueller Heizungs- und Ofentechniken wirkt sich direkt auf die Sen-



kung der Energiekosten und eine Verbesserung der CO₂-Bilanzen aus.“ Kritischer sieht Staudt, dass man im Bestandsbau mit Heizungsmaßnahmen warten könnte, bis die Kommunen in einigen Jahren ihre Pläne vorgelegt haben: „Das darf im Sinne des Klimaschutzes nicht dazu führen, dass sich die Modernisierungsdynamik im Heizungskeller abschwächt.“ Das bestätigt auch Andreas Müller, Geschäftsführer Technik beim Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK): „Welches regenerative Heizungssystem im Neubau und im Bestand jetzt das effizienteste ist und welche Fördermittel es dafür gibt, wissen am besten die Heizungsbauer vor Ort. Deshalb sollte man sich bei der eigenen Wärmeplanung vorab kompetent beraten lassen.“ Mehr Infos: www.freie-waerme.de.

Nachteile zentraler Wärmenetze

Auch im neuen GEG stehen Hausbesitzern je nach Situation und finanziellen Möglichkeiten viele Optionen der Wärmeerzeugung zur Verfügung. Ausnahmen gibt es, wenn von den Kommunen Anschluss-, Benutzungszwänge oder Verbrennungsverbote in Wohngebieten festgelegt wurden. Die Experten der Allianz Freie Wärme sehen dies kritisch: Die freie Wahl der Heizungstechnik und der Energieträger sei dann sehr oft aufgrund langfristiger, einschränkender Wärmelieferverträge zumeist nur eines Anbieters nicht mehr möglich. Hinzu komme, dass sich Zwangsvorgaben im Gebäudebestand wegen fehlender Einsparanreize kontraproduktiv auf Investitionen in die Gebäudehülle auswirken würden. Über einen marktwirtschaftlichen Wettbewerb für die optimalen Lösungen setzt man stattdessen auf die Vorteile einer individuellen Wärmeerzeugung. *(Foto: djd/Allianz Freie Wärme/GVOB)*

LUTZ RAU
 Elektroinstallations GmbH & Co.KG

*Ein neues Jahr beginnt:
 366 neue Tage · 366 neue Taten
 366 neue Chancen · 366 beste Wünsche*

Einen guten Start ins neue Jahr wünscht das gesamte Team von Lutz Rau Elektroinstallations.

Gewerbeviertel 12 Tel.: 034205 713-0
 04420 Markranstädt Fax: 034205 713-21
 info@lutz-rau-elektro.de Funk: 0178 5664726

Alte Türen? Wieder schön in 1 Tag!

Die schlaue Lösung

Renovieren ohne Rausreißen

Schautag am 03.02.2024, von 9 – 12 Uhr

Nachher

PORTAS-Fachbetrieb
 Holger Uhlrich, Tel. 034297 41570
 Studio in Böhlitz-Ehrenberg,
 Lützscheuer Str. 1
 Tel. 0341 - 9756484
 Mo 10 - 13 Uhr, Mi / Do 15 - 18 Uhr
 und nach Vereinbarung
www.uhlrich.portas.de

PORTAS®
 Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

KS Schärschmidt
 48 Jahre – 1976 bis 2024

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen • Solar/Photovoltaik
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwertechnik
- Wärmepumpen

Wir sind da ... bei Planung, Wartung oder Notruf

Mike Schärschmidt • Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna
 Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax: 034205 18638 • www.schaerschmidt.de

world skills Germany
 Vaillant
 TÜV zertifiziert gemäß DIN EN ISO 9001:2015

TRAUER

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



Hordisstraße 3
04420 Markranstädt
Telefon 034205 291504



HOENSCH
Bestattungsdienst

OT Altranstädt
Ranstädter Str. 7
Telefon 0341 244144



Inh. Klaus Vetter
Leipziger Straße 36
Telefon 034205 88407



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht
Lützner Straße 13
Telefon 034205 84523

ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
Markranstädter Markt-Arkaden
Telefon & Fax 034205 18396

Foto: Adobe Stock/Spittner

*ES IST NIE DER RICHTIGE ZEITPUNKT,
ES IST NIE DER RICHTIGE TAG,
ES IST NIE ALLES GESAGT,
ES IST IMMER ZU FRÜH!
DU HATTEST DIR SO VIEL VORGENOMMEN...*

Uns bleiben Erinnerungen,
Gedanken, Gefühle, schöne Stunden,
Momente, die einzigartig waren.
Diese Momente wollen wir – lieber
Sohn, Bruder, Freund und liebens-
werter Kollege Thomas – festhalten
und im Herzen bewahren.

THOMAS LEHMANN
* 13. Juni 1966 † 2. Januar 2024

In stiller Trauer:
Deine Mutti Christina
Dein Bruder Steffen mit seiner Familie
Dein Bruder Jens mit seiner Familie
und Johanna
sowie Dein Freund Maik

*Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 1. Februar 2024
um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Markranstädt statt.*

*Wir wollen für Thomas einen **Baum in SEINER Schule**
pflanzen. Als Ort der Erinnerung für alle, die ihm nahe sein
wollen. Deshalb bitten wir von Blumen und Gestecken ab-
zusehen und uns dabei mit einer Spende zu unterstützen.*



*Weint nicht an meinem Grabe,
gönnt mir die ewige Ruhe,
denkt, was ich gelitten habe,
eh, ich schloss die Augen zu.*

Wir haben Abschied genommen von

Wilfried Klaus Grimm

geb. am 29. Oktober 1958
gest. am 12. Dezember 2023

Ganz lieben Dank an alle Freunde und
Bekannte, das Bestattungsinstitut Zetzsche,
dem Blumengeschäft Kerstin Tangermann und
dem Pflegedienst Profivital.

In tiefer Trauer

Deine Mutti Gisela
Dein Bruder Reiner mit Jutta
Dein Neffe Mario mit Claudia,
Vanessa, Erik und Finn

Danksagung

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen,
du wolltest so gern noch bei uns sein.
Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne Dich wird vieles anders sein.

Wir haben Abschied genommen von unserer
guten Mutti, Schwester, Tante, Omi und Uromi

Inge Franke

* 16.06.1934 † 03.12.2023

Wir bedanken uns bei allen Verwandten und
Bekannten für die herzliche Anteilnahme.
Unser besonderer Dank gilt dem AWO SZ
„Im Park“ WB 03, der Rednerin Ines Wirth,
dem Bestattungsinstitut Zetzsche für ihre
einfühlsame Worte und ihre hilfreiche
Unterstützung und Elly's Blumenkorb.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Töchter Veronika und
Elke mit Andreas
Deine Enkel und Urenkel
Im Namen alles Angehörigen



TRAUER



DANK E

sagen wir Allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten beim Abschied von meiner lieben Mutsch, Oma und Uroma

Beate Klitzschmüller

* 25.01.1943 † 01.11.2023

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsdienst Hoensch und dem Redner J. Kaminski für seine tröstenden Worte. Weiterhin bedanken wir uns beim Blumengeschäft Kerstin Tangermann und der Lehnaer Bierstube.

In lieber Erinnerung
Uwe Jaeckel und Familie



HOENSCH Bestattungsdienst

DANKSAGUNG

Leider gehst du voraus allein.
In unseren Herzen, wenn auch leise, wirst du immer bei uns sein.

Dietmar Dreßler

*28.08.1954 † 06.12.2023

Herzlichen Dank allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank an Henry Eder-Losse für die gesprochenen Worte, sowie Kerstin's Blumenparadies.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Nadine mit Ralf
Deine Enkelin Antonia mit Hans
Deine Schwester Regina mit Reiner
Im Namen aller Angehörigen



Du bleibst für immer in unseren Herzen

Irja Günther

geb. Lechleiter
geb. am 28.10.1965

hat uns nach schwerer Krankheit im Alter von 58 Jahren am 08.11.2023 für immer verlassen.

In tiefer Trauer

Dein Lebenspartner
Deine Mutti mit Ehemann
Deine beiden Kinder mit ihren Familien

Thunpohl - stock.adobe.com

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
(D. Bonhoeffer)

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben

LILO SCHMIDT
geb. Lieselotte Hommel

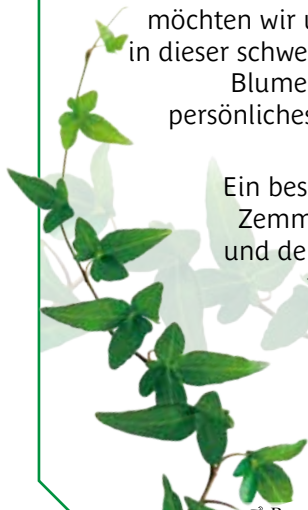
*26.09.1945 †24.11.2023

möchten wir uns bei allen bedanken, die uns in dieser schweren Zeit durch Worte, Schriften, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönliches Geleit, Trost gespendet haben.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Zemmerich, für die tröstenden Worte und dem Bestattungsinstitut Zetzsche, für die würdevolle Ausrichtung.

In Liebe

Dein Ehemann Burkhard
Deine Söhne Christian und Stephan mit ihren Familien



Bestattungsinstitut Zetzsche

Danksagung

Wie gerne habe ich mit euch gefeiert und gelacht.
In eurer Mitte war es immer am schönsten für mich.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem Ehemann, unserem Vater, Opa und Uropa

Dieter Schott

* 29.03.1939 † 30.11.2023

Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich mit uns verbunden fühlten, möchten wir unseren Dank aussprechen.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Zetzsche und Elly's Blumenkorb.

In liebevoller Erinnerung
Deine Renate
Deine Söhne Andreas und Perry mit Familien
Im Namen aller Angehörigen



Bestattungsinstitut Zetzsche

Danksagung

*Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt,
geht nicht verloren. (Albert Schweitzer)*

Tief bewegt von der großen Anteilnahme durch liebevoll geschriebene Worte, stillen Händedruck, eine Umarmung, wenn die Worte fehlten, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit in der schweren Stunde des Abschieds von unserem lieben Sohn, Vater, Bruder, Onkel und Freund

Bestatter
Jens Berger

möchten wir uns auf diesem Weg bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Klassenkameraden und Geschäftspartnern herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Richter für seine einfühlsamen Worte, Herrn Pfarrer Dr. Meißner für sein Trompetenspiel, der Blumenboutique Heike Weiß, der Gärtnerei Engler, seiner Mitarbeiterin Frau Biermann sowie der Gaststätte „Zum Bildermacher“.

Mit stillem Gruß
Deine Mutti Christine
in Namen aller Angehörigen
Frankenheim, im Dezember 2023




Trauerhilfe Hentschel

IHR BESTATTUNGSHAUS AM ALTEN RATSGUT

Hordisstraße 3, 04420 Markranstädt
Tel. 034205/29 1504

barrierefreier Zugang

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- alternative Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern so individuell wie das Leben
- Fragen rundum das Thema Bestattungen per  WhatsApp 03 42 05 / 29 15 04
- kostenfreie Hausbesuche
- kostenfreie Vorsorgegespräche
- nachhaltige Bestattungen, Partner von „Grüne Linie“



Florian Peschel
Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
Fensterbänke • Restaurationen
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

<p>■ Hauptstraße 46 04420 Quesitz Tel.: 034205 58791 Fax: 034205 44672</p> <p>■ NL/04435 Dölzig Frankenheimer Str. 33 Tel.: 034205 418175</p>	<p>■ NL/04420 Markranstädt Lützner Straße 63 Tel.: 034205 87710 Fax: 034205 88307</p> <p>■ NL/04179 Leipzig Georg-Schwarz Straße 89 Tel.: 0341 4424951</p>
---	--

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

vetter
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung
Klaus Vetter
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07




**Natürlich.
Ökologisch.
Lebendig.**

*Die Baumbestattung –
die letzte Ruhe in der Natur.*

HOENSCH
Bestattungsdienst
www.bestattungsdienst-hoensch.de
Telefon 0341.244 144

STANDORTE IN LEIPZIG:
Zentrale Waldbaurstr. 2a
Leipziger Str. 58
Gohliser Str. 22
Plovdiver Str. 36



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205 - 84523 **Tag & Nacht**
www.bestattungen-markranstaedt.de





NOCH

LÄNGER OFFEN !!!

täglich 16 Stunden 6-22 Uhr

Diagnostik & Anleitung von Reha- bis Spitzen-Sport!

auf 800 qm über 100 Trainingssysteme, Kurse, Außenbereich, Betreuung, Rückenanalysen, Herz- Stresscheck, Trainingsplanung, Erfolgskontrollen uvm.

GESUND

MED4FIT[®]
TRAINIEREN

Trainerpräsenztage
Di.-Do. 9 - 20 Uhr

Markranstädt, Teichweg 16
034205 411311
www.med4fit.de